

Stadt Schmölln Amtsblatt

Ortsteile: Altkirchen, Bohra, Brandrübel, Braunschain, Burkersdorf, Dobra, Drogen, Gimmel, Gödissa, Göldschen, Graicha, Großbraunschain, Großstöbnitz, Großtauschwitz, Hartha, Hartroda, Illsitz, Jauern, Kakau, Kleinmückern, Kleintauscha, Kleintauschwitz, Kratschütz, Kummer, Lohma, Lumpzig, Mohlis, Nitzschka, Nöbden, Nöbdenitz, Nödenitzsch, Papiermühle, Platschütz, Prehna, Röthenitz, Schloßig, Selka, Sommeritz, Trebula, Untschen, Weißbach, Wildenbörten, Zagkwitz, Zschernitzsch
mit den Bekanntmachungen der erfüllten Gemeinde Dobitschen



Nr. 10 | Samstag, 12. Oktober 2019

Jahrgang 23

Stimmungsvoller WEINABEND

Viele Besucher, standhaftes (Herbst-)Wetter,
leckerer Wein und gute Musik –
das Schmöllner Weinfest feierte in diesem Jahr
seine zweite Auflage.

Aus dem Inhalt

Amtlicher Teil

- Beschlüsse des Technischen Ausschusses vom 2. September 2019
- Beschluss des Hauptausschusses vom 16. September 2019
- Beschlüsse des Technischen Ausschusses vom 16. September 2019
- Änderungsbeschluss Nr. 2 – Änderung der Flurbereinigungsgebiete Brandrübel und Sommeritz
- Ladung zum Anhörungstermin über die Ergebnisse der Wertermittlung
- Öffentliche Bekanntmachung der Offenlegung des Ergebnisses der Grenzfeststellung, der Grenzwiederherstellung und der Abmarkung von Flurstücksgrenzen

Nichtamtlicher Teil

- Informationen aus dem Rathaus und den öffentlichen Einrichtungen
- Vereinsnachrichten
- Kirchennachrichten
- Nachrichten aus Dobitschen

Wir sind Mitglied im Tourismusverband Altenburger Land e. V.



Das nächste Amtsblatt erscheint am 09.11.2019. Redaktionsschluss ist am Montag, dem 28.10.2019, um 12:00 Uhr.

Impressum – Amtsblatt der Stadt Schmölln

Herausgeber: Stadtverwaltung Schmölln, Markt 1, 04626 Schmölln

Verantwortliche: Bürgermeister Sven Schrade oder ein Vertreter im Amt für die Bekanntmachungen aus der Stadt Schmölln sowie der Bürgermeister Bernd Franke oder ein Vertreter im Amt für die Bekanntmachungen aus der Gemeinde Dobitschen. Die Veröffentlichungen der Vereine und Vereinigungen, welche nach dem amtlichen Teil abgedruckt sind, widerspiegeln nicht die Meinung der Stadtverwaltung sowie des Stadtrates.

Herstellung/Druck: Nicolaus und Partner Ing. GbR, Dorfstr. 10, 04626 Nöbdenitz
Tel.: 034496 60041 | Fax: 64506 | schmoelln@nico-partner.de

Erscheinungsweise: 2. Samstag im Monat, Auflage: 8.300 Exemplare

Beiträge der Vereine/Einrichtungen:

Frau Itner, Rathaus Schmölln | Tel.: 034491 76-121 | Mail: amtsblatt@schmoelln.de

Anzeigenaufträge: Nicolaus und Partner, Nöbdenitz

Das Amtsblatt der Stadt Schmölln wird lt. Verteilerschlüssel kostenlos an alle Haushalte des Stadtgebietes Schmölln sowie der Gemeinde Dobitschen verteilt. Weitere Exemplare können für 1,00 Euro in der Stadtverwaltung Schmölln erworben werden. Bei **Lieferverzögerung** oder **-ausfall** bitten wir Sie, dem Kurier-Verlag Altenburg, Tel. 03447 894617, **Meldung zu machen.**

Amtlicher Teil Schmölln

Beschlüsse

des Technischen Ausschusses des Stadtrates Schmölln vom 2. September 2019

Nr. B 0056/2019: Vergabe der Bauleistung: „Sprotte in Schmölln, Bereich Weststraße“

Der Technische Ausschuss des Stadtrates Schmölln beschließt in öffentlicher Sitzung: Im Ergebnis der Angebotseinholung wird die Bauleistung „Sprotte in Schmölln, Bereich Weststraße“ an die Firma Container-Dienst Seyfarth GmbH, Haus Nr. 28, 04626 Ponitz OT Grünberg, mit einer Angebotssumme von 29.601,76 € (inkl. 19 % MwSt.) vergeben. (laut Beschlussvorlage)

Nr. B 0059/2019: Erschließung des Industrie- und Gewerbegebietes Crimmitschauer Straße TG V: Vergabe der örtlichen Bauüberwachung

Der Technische Ausschuss des Stadtrates Schmölln beschließt in öffentlicher Sitzung die Vergabe der örtlichen Bauüberwachung für das Bauvorhaben „Erschließung des Industrie- und Gewerbegebietes Crimmitschauer Straße TG V an das Ingenieurbüro Marco Weise, Hauptstraße 43, 07389 Knau, mit einer Angebotssumme von 54.077,03 € (inkl. 19 % MwSt.) zu vergeben. (laut Beschlussvorlage)

*Hippe, Vorsitzender des Technischen Ausschusses
des Stadtrates Schmölln*

Beschlüsse

des Technischen Ausschusses des Stadtrates Schmölln vom 16. September 2019

Nr. B 0081/2019: Vergabe der Bauleistung: „Gehwegbau am Queerenring Nr. 1 bis Nr. 3“

Der Technische Ausschuss des Stadtrates Schmölln beschließt in öffentlicher Sitzung: Im Ergebnis der Angebotseinholung wird die Bauleistung „Gehwegbau am Queerenring Nr. 1 bis Nr. 3“ an die Firma Köckritzer Tiefbau, Köckritz Nr. 32, 07570 Harth-Pöllnitz, mit einer Angebotssumme von 49.699,10 Euro (inkl. 19 % MwSt.) vergeben. (laut Beschlussvorlage)

Nr. B 0082/2019: Vergabe der Bauleistung „Erschließung des Industrie- und Gewerbegebietes Crimmitschauer Straße Teilgebiet V, Los 2: Geländeregulierung, Nachtrag 4“

Der Technische Ausschuss des Stadtrates Schmölln beschließt in öffentlicher Sitzung den 4. Nachtrag zum Bauvorhaben „Erschließung des Industrie- und Gewerbegebietes Crimmitschauer Straße Teilgebiet V: Los 2: Geländeregulierung“ an die Firma

Strabag AG, Theaterstraße 58, 07545 Gera, mit einer Angebotssumme von 36.860,25 Euro (inkl. 19 % MwSt.) zu vergeben. (laut Beschlussvorlage)

Nr. B 0083/2019: Vergabe MTW

Der Technische Ausschuss des Stadtrates Schmölln beschließt die Vergabe zur Beschaffung eines MTWs (Lagerfahrzeug) an die Firma Martin Schäfer GmbH, Robert-Bosch-Ring 4, 75038 Oberdingen-Flehhingen, zum Preis von 57.959,31 Euro. (laut Beschlussvorlage)

Nr. B 0086/2019: Vergabe der Bauleistung „Industriegebiet Crimmitschauer Straße TG V: Los 6 Grünordnung Teil 1“

Der Technische Ausschuss des Stadtrates Schmölln beschließt in öffentlicher Sitzung: Im Ergebnis der öffentlichen Ausschreibung wird die Bauleistung „Industriegebiet Crimmitschauer Straße TG V: Los 6 Grünordnung Teil 1“ an die Firma Jähler Baumschulen, Sommeritzer Straße 61, 04626 Schmölln, mit einer Angebotssumme von 152.197,61 Euro (inkl. 19 % MwSt.) vergeben. (laut Beschlussvorlage)

*Hippe, Vorsitzender des Technischen Ausschusses
des Stadtrates Schmölln*

Beschlüsse des Stadtrates der Stadt Schmölln vom 26. September 2019

Nr. B 0088/2019: Industriegebiet Nitzschka: „Öffentlich-rechtlicher Erschließungsvertrag“

Der Stadtrat der Stadt Schmölln beschließt in öffentlicher Sitzung den öffentlich-rechtlichen Erschließungsvertrag zwischen der Firma Stadtwerke Schmölln GmbH (Versorger) und der Stadt Schmölln (Erschließungsträger). (laut Beschlussvorlage)

Nr. B 0089/2019: Abschluss einer Verwaltungsvereinbarung mit dem Thüringer Landesamt für Bau und Verkehr (TLBV)

Der Stadtrat der Stadt Schmölln beschließt in öffentlicher Sitzung die in der Anlage beigefügte Verwaltungsvereinbarung mit dem Thüringer Landesamt für Bau und Verkehr, Region Ost über die Beseitigung der Engstelle der Bundesstraße 7 in Schmölln, Ronneburger Straße, Höhe Haus-Nr. 39, einschließlich der Abbrucharbeiten und des Gehwegbaus. (laut Beschlussvorlage)

Nr. B 0090/2019: Vergabe der Bauleistung: „Barrierefreier Umbau Busbahnhof Schmölln“

Der Stadtrat Schmölln beschließt in öffentlicher Sitzung: Im Ergebnis der öffentlichen Ausschreibung wird die Bauleistung „Barrierefreier Umbau Busbahnhof Schmölln“ an die Firma HELI Transport und Service GmbH, Am Lindenhof 17, 04626 Schmölln, mit einer Angebotssumme von 557.690,08 Euro (inkl. 19 % MwSt.) vergeben. (laut Beschlussvorlage)

Nr. B 0091/2019: Vergabe der Bauleistung: „Industriegebiet Crimmitschauer Straße TG V: Los 3 Tiefbauliche Erschließung“

Der Stadtrat Schmölln beschließt in öffentlicher Sitzung: Im Ergebnis der öffentlichen Ausschreibung wird die Bauleistung „Industriegebiet Crimmitschauer Straße TG V: Los 3 Tiefbauliche Erschließung“ an die Firma Heli Transport und Service GmbH, Am Lindenhof 17, 04626 Schmölln, mit einer Angebotssumme von 1.267.770,34 Euro (inkl. 19 % MwSt.) vergeben. (laut Beschlussvorlage)

Nr. B 0092/2019: Vergabe der Bauleistung: „Industriegebiet Crimmitschauer Straße TG V: Los 4 Verkehrsanlagen“

Der Stadtrat Schmölln beschließt in öffentlicher Sitzung: Im Ergebnis der öffentlichen Ausschreibung wird die Bauleistung „Industriegebiet Crimmitschauer Straße TG V: Los 4 Verkehrsanlagen“ an die Firma Heli Transport und Service GmbH, Am Lindenhof 17,

04626 Schmölln, mit einer Angebotssumme von 480.653,55 Euro (inkl.19 % MwSt.) vergeben. (laut Beschlussvorlage)

Nr. B 0093/2019: Hauptsatzung der Stadt Schmölln

Der Stadtrat Schmölln beschließt in öffentlicher Sitzung die in der Anlage befindliche Hauptsatzung der Stadt Schmölln in der im Hauptausschuss vorberatenen geänderten Fassung. (laut Beschlussvorlage zzgl. Änderungen siehe Protokoll zur 4. Stadtratssitzung)

Nr. B 0094/2019: Geschäftsordnung für den Stadtrat und die Ausschüsse (sowie die Ortsteilräte) der Stadt Schmölln

Der Stadtrat Schmölln beschließt in öffentlicher Sitzung die in der Anlage befindliche Geschäftsordnung für den Stadtrat und die Ausschüsse (sowie die Ortsteilräte) der Stadt Schmölln in der im Hauptausschuss vorberatenen geänderten Fassung. (laut Beschlussvorlage)

Nr. B 0095/2019: Genehmigung einer außerplanmäßigen Ausgabe 2019 Vermögenshaushalt Einzelansatz je HHST über 25.000 Euro

Der Stadtrat der Stadt Schmölln beschließt in öffentlicher Sitzung die Genehmigung der außerplanmäßigen Ausgabe für das Haushaltsjahr 2019 im Vermögenshaushalt, in Höhe von: 45.000,00 Euro in Worten: fünfundvierzigtausend Euro) für das Vorhaben:

- Anschaffung Probenehmerschrank für die Kläranlage SLN,
- Anschaffung Rechen am Zulauf der Kläranlage SLN

HHSt. 70100.93500:

Erwerb von beweglichen Sachen des Anlagevermögens.
 alter Planansatz: 24.000 Euro • neuer Planansatz: 69.000 Euro
 Erhöhung: 45.000 Euro

Die Mehrausgabe kann aus der HHSt. 70100.93520 (Generalentwässerungsplan GEP) gedeckt werden. (laut Beschlussvorlage)

Nr. B 0096/2019 Wohnungsverwaltung Schmölln GmbH

- Bestätigung des Jahresabschlusses 2018
- Entlastung des Geschäftsführers und des Aufsichtsrates für das Wirtschaftsjahr 2018
- Auftragsvergabe zur Jahresabschlussprüfung 2019

Der Stadtrat Stadt Schmölln beschließt:

1. Der Jahresabschluss 2018 wird in der vorgelegten, von der ACCO GmbH testierten Fassung festgestellt.
2. Der in der Gewinn- und Verlustrechnung ausgewiesene Jahresüberschuss in 2018 in Höhe von Euro 65.713,21 (in Worten fünfundsechzigtausendsiebenhundertdreizehn Euro und einundzwanzig Cent) wird den „anderen Gewinnrücklagen“ zugewiesen.
3. Dem Geschäftsführer wird für das Geschäftsjahr 2018 Entlastung erteilt.
4. Dem Aufsichtsrat wird für das Geschäftsjahr 2018 Entlastung erteilt.
5. Der Auftrag zur Prüfung des Jahresabschlusses und des Lageberichtes gemäß § 316 ff. HGB und der ordnungsgemäßen Geschäftsführung nach § 53 HGrG für das Geschäftsjahr 2019 wird der ACCO GmbH, Wirtschaftsprüfungsgesellschaft mit Sitz in 01099 Dresden, Bautzner Straße 147 erteilt. (laut Beschlussvorlage)

Nr. B 0097/2019: Abwägungs- und Satzungsbeschluss zur 1. Änderung des Bebauungsplanes „Brandrübel I“ im vereinfachten Verfahren

Der Stadtrat Schmölln beschließt in öffentlicher Sitzung:

1. Die eingegangenen Stellungnahmen der Behörden und Träger öffentlicher Belange hat der Stadtrat geprüft und ist zu dem Ergebnis gekommen, sie insoweit zu berücksichtigen,

wie es im Abwägungsvorschlag angegeben ist. Das Ergebnis der Abwägung der Anregungen und Hinweise ist Bestandteil des Beschlusses und als Anlage beigefügt.

2. Gemäß § 10 Abs. 1 Baugesetzbuch (BauGB) in der Fassung der Bekanntmachung vom 3. November 2017 (BGBl. I S. 3634) und § 19 Abs. 1 Satz 1, § 2 Abs. 1 und 2 der Thüringer Gemeinde- und Landkreisordnung (Thüringer Kommunalordnung – ThürKO), in der Fassung der Bekanntmachung vom 28. Januar 2003 (GVBl. S. 41), zuletzt geändert durch Artikel 6 des Gesetzes vom 24. April 2017 (GVBl. S. 91), beschließt der Stadtrat der Stadt Schmölln die 1. Änderung des Bebauungsplanes „Brandrübel I“ als Satzung.
3. Der Satzung zur 1. Änderung des Bebauungsplanes „Brandrübel I“, bestehend aus der Planzeichnung und dem Begründungstext in der vorliegenden Fassung vom 10. Dezember 2018, wird zugestimmt.
4. Die Begründung des Bebauungsplans wird gebilligt.
5. Die Stadtverwaltung Schmölln wird beauftragt, für die 1. Änderung des Bebauungsplanes „Brandrübel I“ die Genehmigung zu beantragen. Die Erteilung der Genehmigung ist alsdann ortsüblich bekannt zu machen. Dabei ist auch anzugeben, wo der Plan mit Begründung während der Dienststunden eingesehen und über den Inhalt Auskunft verlangt werden kann. (laut Beschlussvorlage)

Schmölln, 27. September 2019

*Dr. Werner, Vorsitzende des Stadtrates • Schrade, Bürgermeister
 F. d. R. J.Rödel, Leiterin Hauptamt*

Beschluss

des Hauptausschusses des Stadtrates Schmölln vom 16. September 2019

Nr. B 0078/2019: Pachtfreistellung für den Kleingartenverein „Morgensonne“ e. V.

Der Hauptausschuss der Stadt Schmölln beschließt in öffentlicher Sitzung die Pachtfreistellung in Höhe von 959,04 Euro für den Kleingartenverein „Morgensonne“ e. V. (laut Beschlussvorlage)

S. Schrade, Bürgermeister

Öffentliche Bekanntmachung

Ladung zum Anhörungstermin über die Ergebnisse der Wertermittlung

1. Im Flurbereinigungsverfahren Zschernitzsch liegen die Nachweise über die Ergebnisse der Wertermittlung **vom Montag, 14. Oktober 2019, bis zum Freitag, 18. Oktober 2019**, in der Stadtverwaltung Schmölln Bürgerservice, Amtsplatz 3, 04626 Schmölln, Öffnungszeiten:

Montag.....	09:00-13:00 Uhr 13:30-15:00 Uhr
Dienstag.....	09:00-13:00 Uhr 13:30-18:00 Uhr
Mittwoch.....	09:00-13:00 Uhr 13:30-15:00 Uhr
Donnerstag.....	09:00-13:00 Uhr 13:30-18:00 Uhr
Freitag.....	09:00-13:00 Uhr 13:30-15:00 Uhr

zur Einsichtnahme für die Beteiligten aus. Am Mittwoch, dem 23. Oktober 2019, in der Zeit von 14:00 bis 18:00 Uhr, werden Mitarbeiter der Thüringer Landgesellschaft mbH im Auftrag des Thüringer Landesamtes für Bodenmanagement und Geoinformation (TLBG), Flurbereinigungsbereich Gera, im Feuerwehrhaus Zschernitzsch in 04626 Zschernitzsch, zur Aufklärung und Beantwortung von Fragen anwesend sein. ►

Die Beteiligten werden gebeten, von dieser Informations- und Aufklärungsmöglichkeit Gebrauch zu machen. Beteiligte, die Einwendungen gegen die Ergebnisse der Wertermittlung haben, werden gebeten, diese im Anhörungstermin vorzubringen.

2. Der Anhörungstermin über die Ergebnisse der Wertermittlung findet **am Mittwoch, dem 23. Oktober 2019, um 18:00 Uhr**, im Feuerwehrhaus Zschernitzsch in 04626 Zschernitzsch statt. Zu diesem Termin werden die Beteiligten hiermit eingeladen. In dem Termin wird der Verhandlungsleiter die Ergebnisse der Wertermittlung eingehend erläutern. Beteiligte, die Einwendungen gegen die Ergebnisse der Wertermittlung haben, werden gebeten, diese in dem Anhörungstermin am 23. Oktober 2019, um 18:00 Uhr, vorzubringen. Zusätzlich besteht die Möglichkeit, diese Einwendungen bis zur Feststellung der Ergebnisse der Wertermittlung schriftlich beim Thüringer Landesamt für Bodenmanagement und Geoinformation, Flurbereinigungs-bereich Gera zu erheben. Die Feststellung der Ergebnisse der Wertermittlung erfolgt frühestens zum 24. Oktober 2019.

Die erhobenen Einwendungen werden überprüft. Soweit sie begründet sind, wird ihnen abgeholfen. Es wird darauf hingewiesen, dass diese Einwendungen nicht als Widersprüche gegen die Wertermittlung anzusehen sind. Nach Behebung der begründeten Einwendungen werden die Ergebnisse der Wertermittlung festgestellt. Diese Feststellung wird öffentlich bekanntgemacht. Hiergegen ist der Widerspruch möglich.

Es wird darauf aufmerksam gemacht, dass die Feststellung der Wertermittlungsergebnisse für das gesamte Verfahrensgebiet gegenüber allen Beteiligten gilt und dass nach Unanfechtbarkeit der Feststellung der Ergebnisse der Wertermittlung diese die verbindliche Grundlage für die Berechnung des Abfindungsanspruches, der Land- und Geldabfindung sowie der Geld- und Sachbeiträge bilden.

Den Beteiligten wird deshalb ausdrücklich empfohlen, nicht nur die Richtigkeit der Wertermittlung ihrer eigenen Grundstücke, sondern die Ergebnisse der Wertermittlung des gesamten Verfahrensgebietes nachzuprüfen, da Landabfindung auch außerhalb des Bereiches des Altbesitzes erfolgt. Zu diesem Zweck sind die Beteiligten berechtigt, die Wertermittlungsunterlagen des gesamten Verfahrensgebietes einzusehen.

*Cöster, Referatsleiter Flurbereinigungs-bereich
Thüringer Landesamt für Bodenmanagement und
Geoinformation, Flurbereinigungs-bereich Gera, Az.: 2-2-0306*

Änderungsbeschluss Nr. 2

1. Änderung der Flurbereinigungsgebiete Brandrübél und Sommeritz

Nach § 8 Abs. 1 des Flurbereinigungs-gesetzes (FlurbG) in der Fassung der Bekanntmachung vom 16. März 1976 (BGBl. I S. 546), zuletzt geändert durch den Artikel 17 des Gesetzes vom 19. Dezember 2008 (BGBl. I S. 2835), wird das mit Beschluss des Amtes für Landentwicklung und Flurneuordnung Gera vom 23. Januar 2002, Az. 2-2-0170, festgestellte und durch Beschluss des Amtes für Landentwicklung und Flurneuordnung Gera vom 28. August 2003 geänderte Flurbereinigungsgebiet Brandrübél sowie das mit Beschluss des Amtes für Landentwicklung und Flurneuordnung Gera vom 12. Dezember 2001, Az. 2-2-0171, festgestellte und durch Beschluss des Amtes für Landentwicklung und Flurneuordnung Gera vom 28. August 2003 geänderte Flurbereinigungsgebiet Sommeritz wie folgt geringfügig geändert:

1.1 Aus dem Flurbereinigungsgebiet Brandrübél werden ausgeschlossen:

Gemarkung Brandrübél

Flur 1 Flurstück Nr. 91/1, 91/2, 92/1, 92/2, 93/8, 94/1

Gemarkung Sommeritz

Flur 1 Flurstück Nr. 178/1

Gemarkung Weißbach

Flur 1 Flurstück Nr. 117/1, 118/1, 119/2, 119/3, 120/1,120/3, 121/1, 122, 123/4, 123/6, 123/8,123/9, 123/12, 123/14, 124/3

1.2 Zum Flurbereinigungsgebiet Brandrübél werden zugezogen:

Gemarkung Brandrübél

Flur 1 Flurstück Nr. 86, 95/2, 95/4

Das Flurbereinigungsgebiet Brandrübél hat nunmehr eine Größe von 154 ha.

1.3 Aus dem Flurbereinigungsgebiet Sommeritz werden ausgeschlossen:

Gemarkung Selka

Flur 1 Flurstück Nr. 199/2, 200/2, 201/2

Flur 3 Flurstück Nr. 80/2, 82/2

Gemarkung Sommeritz

Flur 1 Flurstück Nr. 191/2

Gemarkung Weißbach

Flur 1 Flurstück Nr. 88/2, 89/2, 89/3, 94/3, 97/2

1.4 Zum Flurbereinigungsgebiet Sommeritz werden zugezogen:

Gemarkung Brandrübél

Flur 1 Flurstück Nr. 91/1, 91/2, 92/1, 92/2, 93/8, 94/1

Gemarkung Schmölln

Flur 11 Flurstück Nr. 2221/3, 2266/1

Gemarkung Sommeritz

Flur 1 Flurstück Nr. 124/3, 178/1, 139/14

Gemarkung Weißbach

Flur 1 Flurstück Nr. 50, 51/1, 51/2, 64/8, 117/1, 118/1, 119/2, 119/3, 120/1, 120/3, 121/1, 122, 123/4, 123/6, 123/8, 123/9, 123/12, 123/14, 124/3, 139/6, 139/8, 140/2, 140/4

Das Flurbereinigungsgebiet Sommeritz hat nunmehr eine Größe von 158 ha.

2. Anordnung der Flurbereinigung

Für die zugezogenen Flurstücke wird die Flurbereinigung angeordnet.

3. Teilnehmergeinschaft

Die Eigentümer der zum Flurbereinigungsgebiet Brandrübél zugezogenen Grundstücke, die Erbbauberechtigten sowie die Gebäude- und Anlageneigentümer sind Mitglieder der mit dem Flurbereinigungsbeschluss vom 23. Januar 2002 entstandenen „Teilnehmergeinschaft der Flurbereinigung Brandrübél“. Die Eigentümer der zum Flurbereinigungsgebiet Sommeritz zugezogenen Grundstücke, die Erbbauberechtigten sowie die Gebäude- und Anlageneigentümer sind Mitglieder der mit dem Flurbereinigungsbeschluss vom 12. Dezember 2001 entstandenen „Teilnehmergeinschaft der Flurbereinigung Sommeritz“.

4. Beteiligte

Am Flurbereinigungsverfahren sind beteiligt (Beteiligte):

- als Teilnehmer die Eigentümer und die Erbbauberechtigten der zum Flurbereinigungsgebiet gehörenden Grundstücke sowie die Eigentümer von selbständigem Gebäude- und Anlageneigentum;
- als Nebenbeteiligte insbesondere
 - a) Gemeinden und Gemeindeverbände, in deren Bezirken Grundstücke vom Flurbereinigungsverfahren betroffen werden;

- b) andere Körperschaften des öffentlichen Rechts, die Land für gemeinschaftliche oder öffentliche Anlagen erhalten oder deren Grenzen geändert werden;
- c) Wasser- und Bodenverbände, deren Gebiet mit dem Flurbereinigungsgebiet räumlich zusammenhängt und dieses beeinflusst oder von ihm beeinflusst wird;
- d) Inhaber von Rechten an den zu dem Flurbereinigungsgebiet gehörenden Grundstücken oder Rechten an solchen Rechten oder von persönlichen Rechten, die zum Besitz oder zur Nutzung solcher Grundstücke berechtigen oder die Benutzung solcher Grundstücke beschränken;
- e) Empfänger neuer Grundstücke nach den §§ 54 und 55 FlurbG bis zum Eintritt des neuen Rechtszustandes;
- f) Eigentümer von nicht zum Flurbereinigungsgebiet gehörenden Grundstücken, denen ein Beitrag zu den Unterhaltungs- oder Ausführungskosten auferlegt wird oder die zur Errichtung fester Grenzzeichen an der Grenze des Flurbereinigungsgebietes mitzuwirken haben.

5. Anmeldung von Rechten

Die Beteiligten werden aufgefordert, Rechte, die aus dem Grundbuch nicht ersichtlich sind, aber zur Beteiligung am Flurbereinigungsverfahren berechtigen, innerhalb von drei Monaten nach Bekanntgabe dieses Beschlusses beim Thüringer Landesamt für Bodenmanagement und Geoinformation (TLBG), Flurbereinigungsgebiet Gera Burgstraße 5, 07545 Gera, anzumelden.

Werden Rechte erst nach Ablauf dieser Frist angemeldet, so kann die Flurbereinigungsbehörde (TLBG) die bisherigen Verhandlungen und Festsetzungen gelten lassen. Der Inhaber eines o. a. Rechtes muss die Wirkung eines vor der Anmeldung eingetretenen Fristablaufes ebenso gegen sich gelten lassen wie der Beteiligte, dem gegenüber die Frist durch Bekanntgabe des Verwaltungsaktes zuerst in Lauf gesetzt worden ist.

6. Zeitweilige Einschränkungen der Grundstücksnutzung

Nach § 34 und § 85 FlurbG ist von der Bekanntgabe dieses Beschlusses ab bis zur Unanfechtbarkeit des Flurbereinigungsplanes in folgenden Fällen die Zustimmung der Flurbereinigungsbehörde (TLBG) erforderlich:

- a) wenn die Nutzungsart der Grundstücke im Flurbereinigungsgebiet geändert werden soll; dies gilt nicht für Änderungen, die zum ordnungsgemäßen Wirtschaftsbetrieb gehören;
- b) wenn Bauwerke, Brunnen, Gräben, Einfriedungen, Hangterrassen und ähnliche Anlagen errichtet, hergestellt, wesentlich verändert oder beseitigt werden sollen;
- c) wenn Obstbäume, Beerensträucher, Rebstöcke, Hopfenstöcke, einzelne Bäume, Hecken, Feld- und Ufergehölze beseitigt werden sollen. Die Beseitigung ist nur in Ausnahmefällen möglich, soweit landeskulturelle Belange, insbesondere des Naturschutzes und der Landschaftspflege, nicht beeinträchtigt werden;
- d) wenn Holzeinschläge vorgenommen werden sollen, die den Rahmen einer ordnungsgemäßen Bewirtschaftung übersteigen.

Sind entgegen den Absätzen a) und b) Änderungen vorgenommen, Anlagen hergestellt oder beseitigt worden, so können sie im Verfahren unberücksichtigt bleiben; die Flurbereinigungsbehörde kann den früheren Zustand gemäß § 137 FlurbG wiederherstellen lassen, wenn dies der Flurbereinigung dienlich ist. Sind Eingriffe entgegen dem Absatz c) vorgenommen worden, so muss die Flurbereinigungsbehörde Ersatzpflanzungen anordnen. Werden entgegen dem Absatz d) Holzeinschläge vor-

genommen, so kann die Flurbereinigungsbehörde anordnen, dass derjenige, der das Holz gefällt hat, die abgeholzte oder verlichtete Fläche nach den Weisungen der Forstaufsichtsbehörde wieder ordnungsgemäß in Bestand zu bringen hat.

Wer den Vorschriften zu Buchstabe b), c) oder d) zuwiderhandelt, begeht nach § 154 FlurbG eine Ordnungswidrigkeit, die mit Geldbuße geahndet werden kann.

7. Auslegung des Beschlusses mit Gründen

Je eine mit Gründen versehene Ausfertigung dieses Beschlusses liegt zwei Wochen lang nach dem ersten Tag der öffentlichen Bekanntmachung:

- für die Flurbereinigungsgemeinde:
Schmölln im Rathaus der Stadt Schmölln für die Ortsteile Sommeritz, Brandrübél, Weißbach und Selka
- für die angrenzenden Gemeinden:
Vollmershain und Thonhausen in der Verwaltungsgemeinschaft „Oberes Sprottental“, Am Gemeindeamt 4, 04626 Schmölln Ortsteil Nöbdenitz,

während der Dienststunden zur Einsichtnahme für die Beteiligten aus.

Gründe: Die vereinfachten Flurbereinigungsverfahren Brandrübél und Sommeritz dienen der Neuordnung der Grundstücke in Teilen der Gemarkungen Brandrübél, Selka, Sommeritz und Weißbach sowie der Beseitigung von ungeklärten Eigentumsverhältnissen im Bereich des Kleinspeichers Brandrübél bzw. von Nachteilen für die allgemeine Landeskultur.

Bei der Herstellung der Verfahrensgrenze wurde festgestellt, dass Grenzpunkte der Flurstücke Nr. 178/1 (Gemarkung Sommeritz, Flur 1), Nr. 93/8 und 94/1 (Gemarkung Brandrübél, Flur 1), Nr. 117/1, 118/1, 119/3 und 120/3 (Gemarkung Weißbach, Flur 1) in der Funktions- und Wasserfläche des Kleinspeichers Brandrübél liegen. Für die gesamte Wasser- und Funktionsfläche ist die Bildung eines zusammenhängenden Flurstückes innerhalb des Flurbereinigungsverfahrens Sommeritz nur möglich, wenn oben genannte Flurstücke aus dem Flurbereinigungsverfahren Brandrübél ausgeschlossen und zum Verfahren Sommeritz hinzugezogen werden. Die Funktions- und Wasserfläche des Kleinspeichers Brandrübél liegt nach der Änderung vollständig im Flurbereinigungsverfahren Sommeritz.

Für eine sinnvolle Abgrenzung zwischen den Verfahren bietet sich die Kreisstraße K 506 an, für welche im Jahr 2005 eine Straßenschlussvermessung durchgeführt wurde. Die Feststellung der Verfahrensgrenze kann somit in diesem Bereich entfallen. Im Zuge dessen werden weiterhin die Flurstücke Nr. 91/1, 91/2, 92/1, 92/2 (Gemarkung Brandrübél, Flur 1) und die Flurstücke Nr. 119/2, 120/1, 121/1, 122, 123/4, 123/6, 123/8, 123/9, 123/12, 123/14, 124/3 (Gemarkung Weißbach, Flur 1) aus dem Verfahren Brandrübél ausgeschlossen und zum Verfahren Sommeritz hinzugezogen.

Weiterhin bietet es sich an, die mit der Straßenschlussvermessung entstandenen Flurstücke Nr. 95/2 und 95/4 (Gemarkung Brandrübél, Flur 1) für eine sinnvolle Abgrenzung zum Verfahren Brandrübél hinzuzuziehen.

Ebenso werden die mit der Straßenschlussvermessung der Kreisstraße K 506 zwischen Brandrübél und Weißbach entstandenen Splitterflurstücke Nr. 139/6, 139/8, 140/2 und 140/4 (Gemarkung Weißbach, Flur 1) zum Verfahren Sommeritz zugezogen, um diese zu einem Straßenflurstück zu verschmelzen.

Zum Zeitpunkt der Anordnung des Flurbereinigungsverfahrens Brandrübél am 23. Januar 2002 enthielt die amtliche Flurkarte einen Schreibfehler. ▶

Das Flurstück Nr. 86 (Gemarkung Brandrübél, Flur 1) war nicht mit einer Flurstücksnummer versehen. Fälschlicherweise wurde aus diesem Grund das Flurstück Nr. 86 nicht in den Flurbereinigungsbeschluss aufgenommen. Deshalb wird das Flurstück Nr. 86, Flur 1, Gemarkung Brandrübél nun zum Flurbereinigungsgebiet Brandrübél hinzugezogen.

Die Eigentumsverhältnisse an den Flurstücken Nr. 50, 51/1, 51/2 und 64/8 (Gemarkung Weißbach, Flur 1) behindern die Bildung eines zusammenhängenden Gewässerflurstücks und die Flächenzuordnung öffentlicher Anlagen. Für die Neuordnung der Eigentumsverhältnisse und Beachtung der Örtlichkeiten werden die o.g. Flurstücke zum Flurbereinigungsverfahren Sommeritz hinzugezogen.

Zur Vermeidung einer „Inselfläche“ im Flurbereinigungsverfahren Sommeritz und zur Verringerung des Vermessungsaufwandes ist nach der Sonderung der Ausschluss des Wege-Flurstücks Nr. 94/3 (Gemarkung Weißbach, Flur 1) erforderlich.

Nach der Straßenschlussvermessung der Ortsverbindungsstraße zwischen Weißbach und Selka sind die Straßenflurstücke Nr. 88/2, 89/2, 89/3, 97/2 (Gemarkung Weißbach, Flur 1), Nr. 191/2 (Gemarkung Sommeritz, Flur 1), Nr. 199/2, 200/2, 201/2 (Gemarkung Selka, Flur 1) und Nr. 80/2, 82/2 (Gemarkung Selka, Flur 3) vom Verfahren Sommeritz auszuschließen. Sie sind für das Verfahren nicht erforderlich.

Die Verfahrensgrenze im Bereich nördlicher Ortseingang von Sommeritz wechselt mehrfach die Seiten des Limpitzbaches. Bei einer Neuordnung der Flurstücke und bei der Bildung von Gewässerflurstücken würden ungünstige Splitterflurstücke entstehen. Um eine einvernehmliche Regelung des Eigentums in Übereinstimmung mit der tatsächlichen Nutzung zu ermöglichen, werden die benachbarten Flurstücke Nr. 2221/3, 2266/1 (Gemarkung Schmölln, Flur 11) zum Flurbereinigungsverfahren Sommeritz hinzugezogen. Im Rahmen der Ortsregulierung Sommeritz wurde festgestellt, dass zur Beseitigung von widerrechtlichen Überbauungen das Flurstück Nr. 139/14 (Gemarkung Sommeritz, Flur 1) zum Flurbereinigungsverfahren Sommeritz hinzugezogen werden muss.

Die Vorstände der Teilnehmergeinschaften wurden zur Änderung der Verfahrensgebiete gehört. Die Voraussetzungen für die geringfügige Änderung der Flurbereinigungsgebiete nach § 8 Abs. 1 FlurbG sind gegeben.

Gemäß Artikel 40 des Thüringer Verwaltungsreformgesetzes 2018 (ThürVwRG 2018) vom 18. Dezember 2018, welches am 1. Januar 2019 in Kraft getreten ist, wurde das Thüringer Landesamt für Bodenmanagement und Geoinformation (TLBG) durch Verschmelzung des Thüringer Landesamtes für Vermessung und Geoinformation und der für Flurbereinigung und Flurneuordnung zuständigen Teile der Ämter für Landentwicklung und Flurneuordnung Gera, Gotha und Meiningen als dem für das Kataster- und Vermessungswesen sowie für Flurbereinigung und Flurneuordnung zuständigen Ministerium unmittelbar nachgeordnete Landesbehörde errichtet.

Gemäß § 1 Abs. 5 des Artikels 40 gehen die Aufgaben und Befugnisse der oben genannten Ämter mit Inkrafttreten des Gesetzes auf das Thüringer Landesamt für Bodenmanagement und Geoinformation über.

Nach § 10 Abs. 1 des Artikels 40 werden die von den oben genannten Behörden geführten Verwaltungs- und Gerichtsverfahren vom Thüringer Landesamt für Bodenmanagement und Geoinformation fortgeführt. Das Thüringer Landesamt für Bodenmanagement und Geoinformation tritt in alle von den oben genannten Behörden begründeten Rechte und Pflichten

aus allen zum Inkrafttreten des Gesetzes bestehenden Verträge, Forderungen und Verbindlichkeiten ein. Das Thüringer Landesamt für Bodenmanagement und Geoinformation ist daher für den Erlass dieses Beschlusses zuständig.

Rechtsbehelfsbelehrung:

Gegen diesen Beschluss kann innerhalb einer Frist von einem Monat nach dem ersten Tag der öffentlichen Bekanntmachung Widerspruch erhoben werden. Der Widerspruch ist schriftlich oder zur Niederschrift beim Thüringer Landesamt für Bodenmanagement und Geoinformation, Flurbereinigungsbereich Gera, Burgstraße 5, 07545 Gera einzulegen.

Wird der Widerspruch schriftlich eingelegt, ist die Widerspruchsfrist (Satz 1) nur gewahrt, wenn der Widerspruch noch vor Ablauf dieser Frist bei der Behörde eingegangen ist.

Im Auftrag Claus Rodig, Referatsleiter

Öffentliche Bekanntmachung

der Offenlegung des Ergebnisses der Grenzfeststellung, der Grenzwiederherstellung und der Abmarkung von Flurstücksgrenzen

In der Gemeinde Schmölln, Gemarkung Schmölln, Flur 18, Flurstück 518, wurde eine **Grenzfeststellung • Grenzwiederherstellung • Abmarkung** nach den Bestimmungen der §§ 9 bis 15 des Thüringer Vermessungs- und Geoinformationsgesetzes (ThürVermGeoG) vom 16. Dezember 2008 (GVBl. 574) durchgeführt. Über die Liegenschaftsvermessung und deren Ergebnis wurde eine Grenzniederschrift aufgenommen.

Diese Grenzniederschrift sowie die dazugehörige Skizze können von den Beteiligten **vom 21. Oktober bis 18. November 2019, in der Zeit von 08:00 bis 16:00 Uhr, Donnerstag verlängert bis 18:00 Uhr und Freitag bis 12:30 Uhr**, in den Räumen der Vermessungsstelle ÖbVI Dipl.-Ing. (FH) Jens Gabler, An der Brauerei 2, 07745 Jena, eingesehen werden. Gemäß § 10 Abs. 4 ThürVermGeoG wird durch Offenlegung das Ergebnis der o. g. Liegenschaftsvermessung bekannt gegeben. Das Ergebnis der Liegenschaftsvermessung gilt als anerkannt, wenn innerhalb eines Monats nach Ablauf der Offenlegungsfrist kein Widerspruch erhoben wurde.

Rechtsbehelfsbelehrung: Gegen das Ergebnis der Liegenschaftsvermessung kann innerhalb eines Monats nach Ablauf der Offenlegungsfrist bei Vermessungsstelle Dipl.-Ing. (FH) Jens Gabler, An der Brauerei 2, 07745 Jena, schriftlich oder zur Niederschrift Widerspruch erhoben werden.

J. Gabler, Vermessungsstelle Gabler

Ende amtlicher Teil

Informationen aus dem Rathaus und den öffentlichen Einrichtungen

Wohnungsverwaltung Schmölln GmbH

Gemäß § 75 Abs. 4 Nr. 2 der Thüringer Kommunalordnung liegt der Jahresabschluss 2018 der Wohnungsverwaltung Schmölln GmbH in den Geschäftsräumen der Wohnungsverwaltung Schmölln GmbH in 04626 Schmölln, Bergstraße 6, in der Zeit **vom 14. bis 25. Oktober 2019** während der Geschäftszeiten zur Einsichtnahme aus.

Kristian Blum,

Geschäftsführer Wohnungsverwaltung Schmölln GmbH

Einwohnerversammlungen der Stadt Schmölln und ihrer Ortsteile

Ab Oktober finden, wie gewohnt, die Einwohnerversammlungen in der Stadt Schmölln und ihren Ortsteilen statt. Beginn der Einwohnerversammlungen ist jeweils um **19:00 Uhr**. Sie sind herzlich eingeladen, Ihre Anfragen, Anregungen und Probleme an den Bürgermeister, die Geschäftsführer der städtischen Gesellschaften und die Mitarbeiter der Stadtverwaltung zu richten.

Termine der Einzugsbereiche im Jahr 2019

- Di, 15.10.2019** Schmölln
Versammlungsort: Ratskeller
- Do, 17.10.2019** Nöbdenitz
Versammlungsort: Bürgersaal
- Fr, 18.10.2019** Bohra, Zschernitzsch
Versammlungsort: Vereinshaus Bohra
- Fr., 25.10.2019** Weißbach, Selka, Brandrübél, Sommeritz
Versammlungsort: FFw-Gerätehaus Sommeritz
- Mi., 30.10.2019** Großstöbnitz, Kleinmückern, Papiermühle
Versammlungsort: „Sportlerklause“ Sportzentrum Großstöbnitz
- Di, 05.11.2019** Drogen
Versammlungsort: Kulturhaus
- Mi., 06.11.2019** Nödenitzsch, Schloßig
Versammlungsort: Gemeindezentrum Schloßig
- Fr., 08.11.2019** Altkirchen
Versammlungsort: Gaststätte zu den Drei Linden
- Mi, 13.11.2019** Wildenbörten
Versammlungsort: Gemeindehaus
- Do, 14.11.2019** Kummer, Nitzschka
Versammlungsort: FFw-Gerätehaus Kummer
- Mi, 20.11.2019** Lumpzig
Versammlungsort: Gemeindeamt, Wiesenweg 1
Stadtverwaltung Schmölln

21. Bildungsmesse „BERUFE AKTUELL“

Am Samstag, dem 16. November 2019, findet in der Schmöllner Ostthüringenhalle, Finkenweg 7, zum 21. Mal die Bildungsmesse „BERUFE AKTUELL“ statt. In der Zeit von **09:00 bis 13:00 Uhr** informieren rund 70 Ausbildungsbetriebe, Berufsschulen und Bildungsanbieter der Region über Praktika, Ferienarbeit, Ausbildung und Umschulung, Studienangebote, Seminare, Lehrgänge und berufliche Weiterbildung.

Sprechen Sie direkt mit Ausbildern und Azubis über alle Fragen rund um das Thema Ausbildung und Karrierechancen im Unternehmen, vereinbaren Sie ein Praktikum im Ausbildungsbetrieb oder übergeben Sie sogar schon Ihre Bewerbungsunterlagen. Ausbildungsberater der Industrie- und Handelskammer Ostthüringen, der Handwerkskammer Ostthüringen, des Landwirtschaftsamtes sowie die Berufsberater der Agentur für Arbeit Altenburg-Gera stehen für alle Fragen rund um die Ausbildung zur Verfügung. Die Veranstaltung wird organisiert von der Messeagentur Brauns in Weimar in Zusammenarbeit mit der Industrie- und Handelskammer Ostthüringen zu Gera, dem Landkreis Altenburger Land, der Stadt Schmölln und der Agentur für Arbeit Altenburg-Gera.

Das Ausstellerverzeichnis finden Sie unter: <https://www.gera.ihk.de/Ausbildung>Weiterbildung/Berufsorientierung/Veranstaltungen>

IHK Ostthüringen zu Gera

Erinnerung an den Steuertermin 15. November 2019

Die Stadtkasse Schmölln erinnert an die Zahlung der Grundsteuer, der Vergnügungssteuer und der Gewerbesteuvorauszahlung zum 15. November 2019.

Bei Ihrer Überweisung geben Sie unbedingt das Kassenzettel lt. aktuellem Steuerbescheid an. Die bekannten Bankverbindungen der Stadt Schmölln finden Sie auf dem aktuellen Steuerbescheid. Sollten die offenen Forderungen nicht bis zum Fälligkeitstermin auf dem Konto der Stadt Schmölln eingegangen sein, wird das Mahnverfahren eröffnet. Dabei müssen Mahngebühren und Säumniszuschläge nach ThürVwZVGKostO und Abgabenordnung (AO) § 240 erhoben werden.

Bei erteilter Einzugsermächtigung bzw. SEPA-Lastschriftmandat wird die Steuer zum Fälligkeitstermin abgebucht.

Stadtkasse, Stadtverwaltung Schmölln

Das Fundbüro informiert

Auflistung der im Fundbüro abgegebenen Fundsachen im Monat September:

- 1 grüne Softshelljacke
- 1 Schlüsselbund mit 3 Schlüsseln und Anhänger
- 1 Mountainbike Giant

Sollten Sie der Eigentümer einer dieser Gegenstände sein, können Sie diesen im Fundbüro der Stadtverwaltung Schmölln, Rathaus (Hintergebäude 1. OG), Markt 1, abholen. Das Eigentum über die Fundsache geht nach sechs Monaten auf den Finder bzw. bei Eigentumsverzicht durch diesen auf die Stadt Schmölln über. Für weitere Rückfragen stehen wir Ihnen gern unter Tel. 034491 76-187 zur Verfügung.

H. Gabler, Fundbüro

Neue Richtlinien für Einreichung von Artikeln im Amtsblatt

Durch die Eingemeindung der neuen Ortsteile nimmt der Umfang des Amtsblattes immer mehr zu. Das Amtsblatt ist neben der Funktion als Verkündungsblatt „ein Informationsinstrument der Gemeinde für die Einwohner“ (Papier/Schröder DVBl. 2017, 1, 2). Dabei soll das Amtsblatt ein Bindeglied zwischen dem Rathaus und den einzelnen Bürgern sein. Es liegt im Ermessen der Stadt Schmölln als Herausgeber, welche Inhalte im Amtsblatt zugelassen sind. Es besteht daher kein Anspruch Dritter auf Aufnahme von Mitteilungen oder Anzeigen.

Bei Aufnahme von Berichten und Anzeigen von Vereinen muss der Gleichheitssatz beachtet werden. Aus diesem Grund gibt es fortan, beginnend **ab der Monatsausgabe 11/2019**, folgende neue Richtlinien für die Zusendung von Artikeln und Veröffentlichungen:

- **Redaktionsschluss** ist immer der Montag der Vorwoche vor Veröffentlichungsdatum
- **max. Zeichenanzahl: 1.000**
- maximal **ein Foto** unter Angabe der **Bildquelle**
- **Verfasser/Absender** des Textes muss kenntlich sein
- **Schriftart: Arial**
- **Schriftgröße: 11**
- Datenformat: Word- oder PDF-Datei

M. Itner, Pressestelle

Startschuss zum Glasfasernetzausbau für Unternehmen in Schmölln

envia TEL sorgt für schnelles Internet in Schmölln. Das Unternehmen erschließt seit Anfang September Teile der Stadt mit leistungsstarker Glasfaserinfrastruktur. Konkret handelt es sich um die Abschnitte: Hauptstraße, Ronneburger Straße, Bachstraße sowie Markt, Pfarrgasse, Goetheplatz, Wiesenstraße und Göbnitzer Straße. Den ansässigen Unternehmen und Gewerbetreibenden steht Highspeed-Internet zur Verfügung, das je nach Bedarf Übertragungsgeschwindigkeiten von bis zu 10 Gigabit pro Sekunde ermöglicht.

Sven Schrade, Bürgermeister der Stadt Schmölln, begrüßt den Glasfaserausbau der envia TEL: „Schnelle Glasfaseranschlüsse sind gerade für die Wirtschaft im ländlichen Raum unverzichtbar. Sie bedeuten Standortsicherung, wirtschaftliche Zukunftsfähigkeit und den Erhalt von Arbeitsplätzen. Der Ausbau setzt damit ein Zeichen für eine lebenswerte ländliche Region. Ich freue mich, dass wir mit envia TEL einen zuverlässigen Partner für den Glasfaserausbau in unserer Stadt an der Seite haben.“

envia TEL bereitet den Weg in die digitale Zukunft und verlegt rund drei Kilometer Glasfaserleitungen. Voraussichtlich Ende November wird der Ausbau des Breitbandnetzes fertiggestellt sein. Der enviaM-Telekommunikationsdienstleister richtet auf Wunsch die entsprechenden Glasfaserdirektanschlüsse ein und bietet auch die passenden Internet-, Telefon- und Vernetzungsdienste. „Schmölln setzt auf die Zukunft: Der Ausbau mit Glasfaserinfrastruktur sichert den Unternehmen nicht nur deutlich höhere Bandbreiten. Mit Übertragungsgeschwindigkeiten im Gigabitbereich decken Glasfaserdirektanschlüsse den rasant steigenden Bedarf an Bandbreite nachhaltig und zuverlässig. Damit schicken wir die Unternehmen auf die digitale Überholspur“, sagt Stephan Drescher, envia TEL-Geschäftsführer.

Im April dieses Jahres hat envia TEL bereits die Gewerbegebiete „Crimmitschauer Straße“ und „Nitzschka“ mit leistungsstarker Glasfaser erschlossen.

Weiterführende Informationen zum Breitbandausbau der envia TEL finden Sie unter www.gigabitnetz.enviatel.de.

envia TEL GmbH

Einladung zur „Ersten Hilfe bei Kleinkindunfällen“

Am Dienstag, dem 22. Oktober 2019, findet die nächste Erwachsenenveranstaltung im Kindergarten „Rosengarten“ in Rolika statt. In Zusammenarbeit mit dem Familienzentrum Altenburg sowie der AOK Plus wird Denis Legler vom ASB aufgrund der Nachfrage nochmals zu dem Thema „Erste Hilfe bei Kleinkindunfällen“ referieren.

In der Zeit von 16:00 bis 19:00 Uhr erfahren Sie alles Wissenswerte rund um die Erste Hilfe bei Kindern, probieren notwendige bzw. geeignete Maßnahmen aus und erlangen so mehr Handlungssicherheit in diesen schwierigen Situationen. Diese Veranstaltung ist kostenlos und gerichtet an alle Eltern und anderen Interessierten.

Eine Anmeldung ist erwünscht unter: Familienzentrum Altenburg (Frau Hildebrand), Tel.: 03447 4885144, E-Mail: D.Hildebrand@altenburger-Familienzentrum.de oder Kita Rosengarten Rolika (Frau Sörgel). Tel.: 034495 79248, E-Mail: kita-rosengarten@vg-abg-land.de

Kita „Rosengarten“ Rolika

Nöbdenitzer Verschönerungsverein spendet für 1.000-jährige Eiche



Nicht nur nehmen, sondern auch geben – das ist die Devise des Ortsverschönerungsvereins Nöbdenitz. Deshalb gab es zur Stadtratssitzung am 5. September 2019 von Frank Wunderlich, dem Vorsitzenden des Vereins, eine Spende in

Höhe von 6.250,- Euro an die Stadt Schmölln. Für den Erhalt der Eiche richtete der Verein ein eigenes Spendenkonto ein. Die Stabilisierung und somit auch der Erhalt der Eiche werden durch eine Förderung zu großen Teilen gedeckt. Die überreichte Spendensumme unterstützt den restlichen finanziellen Eigenanteil Schmöllns.

Ein Zeichen setzen, das ist es, was der Nöbdenitzer Ortsverschönerungsverein will. Gemeinsam geht es besser und die Fusion durch die Gebietsreform bringt durchaus viele Vorteile mit sich. Wir sagen noch einmal herzlich Danke und hoffen, dass die Eiche noch viele Jahre bestehen bleibt!

M. Itner, Pressestelle

(Foto: M. Itner, Stadtverwaltung)

Betriebliches Gesundheitsmanagement im Schmöllner Rathaus eingeführt

Mitarbeitergesundheit wird groß geschrieben

Im Schmöllner Rathaus wird ab sofort ein Betriebliches Gesundheitsmanagement umgesetzt. „Ein wichtiger Schritt für den Personalrat“, kommentierte Jennifer Meyer, Personalratsvorsitzende. „Es war kein leichter und vor allem ein neuer Weg für uns, den wir aber nun gemeinsam gemeistert haben.“ Das Wohlergehen aller Beschäftigten steht im Vordergrund. Gesundheit muss grundsätzlich gefördert werden, das liegt Bürgermeister Sven Schrade am Herzen. „Hierzu steht allen Beschäftigten der Stadtverwaltung ein monatlicher, finanzieller Betrag für gesundheitsförderliche Maßnahmen zur Verfügung. Wir können stolz darauf sein, als erste Stadt im Landkreis ein solches Betriebliches Gesundheitsmanagement etabliert zu haben.“



v. l. n. r.: Maria Wendt (Leitung AG Betriebliches Gesundheitsmanagement), Sven Schrade (Bürgermeister) und Jennifer Meyer (Personalratsvorsitzende)

Ab 1. Oktober 2019 tritt die Dienstvereinbarung in Kraft. Die Stadtverwaltung geht damit vor allem in ihrer Vorbildfunktion als Arbeitgeber einher. Zusätzlich wird die Attraktivität für kommende Mitarbeiter gesteigert.

M. Itner, Stadtverwaltung

(Foto: M. Itner, Stadtverwaltung)

Veranstaltungskalender

10. Oktober bis 31. Dezember 2019 | 19:00 Uhr

Ausstellungseröffnung: Modellausstellung Ronny Dobrunz | Knopf- und Regionalmuseum | Stadtverwaltung Schmölln

12. Oktober 2019

3. Tanz der Dörfer mit Zschernitzsch und Nitzschka | Feuerwehrverein Großstößnitz e. V.

16. Oktober 2019 | 14:30 Uhr

Tiershow Papageien und Berberaffen | Nitzschkaer Straße 7, Kummer | Probsthof Kummer

23. Oktober 2019 | 19:00 Uhr

Filmvortrag | Hotel „Reussischer Hof“ | Heimat- und Verschönerungsverein Schmölln e. V.

26. Oktober 2019 | 11:00 Uhr

Backtage | Kultur- & Bildungswerkstatt Nöbdenitz | Kultur- & Bildungswerkstatt Nöbdenitz

26. Oktober 2019 | 17:00 Uhr

Halloween | Festplatz an den Garagen | Feuerwehrverein Großstößnitz e. V.

26. Oktober 2019

Herbstfest | Kulturhaus Drogen | Drogener Freizeittreff 2010

29. Oktober 2019 | 19:00 Uhr

The Gregorian Voices | Stadtkirche St. Nicolai | Kirchgemeinde Schmölln

2. November 2019 | 16:00 Uhr

Konzert „Musik kennt keine Grenzen“ | Ostthüringenhalle | Förderverein Johann-Friedrich-Agricola Musikschule e. V. SLN

6. November 2019 | 14:00 Uhr

Informationsnachmittag zur Betreuungsverfügung | Kultur- & Bildungswerkstatt Nöbdenitz (KuBwst) | KuBwst

10. November 2019 | 17:00 Uhr

Benefizkonzert Manuel Schmid – Rockband Kirchbauverein e. V. | Kirchbauverein „St. Nicolai“ Schmölln e. V. | Kirchgemeinde Schmölln

Einreichung von Vorschlägen zur Vergabe des Ehrenpreises der Stadt Schmölln

Auch für dieses Jahr werden wieder bis zu drei Ehrenpreise der Stadt Schmölln zur öffentlichen Anerkennung von besonderen Leistungen im Ehrenamt vergeben. Diese Ehrung ist eine Würdigung für Menschen, die sich in herausragender Weise ehrenamtlich auf den Gebieten Soziales, Sport, Kunst, Kultur, Umwelt oder sonstiger Art für die Entwicklung unserer Stadt engagieren. Der Ehrenpreis wird an eine Einzelperson, Verein oder Personengruppe verliehen. Voraussetzung ist, dass diese in der Stadt Schmölln und/oder ihren Ortsteilen wohnen, einen Großteil ihres Lebens hier verbracht oder in ihrem Wirken einen regelmäßigen Bezug zur Stadt Schmölln haben.

Der Ehrenpreis ist mit je 300,- Euro dotiert. Als Jury für die Vergabe fungiert der Stadtrat der Stadt Schmölln, welcher in nicht-öffentlicher Beratung in der vorletzten Sitzung des Stadtrates 2019 über die endgültige Preisverleihung entscheidet.

Sie sind hiermit aufgerufen, Vorschläge für die Vergabe des Ehrenpreises **bis zum Dienstag, 22. Oktober 2019**, bei der Stadtverwaltung Schmölln, Hauptamt, Markt 1 in 04626 Schmölln einzureichen. Dies ist neben der Papierform auch auf elektronischem Wege möglich: E-Mail: oeffentlichkeitsarbeit@schmoelln.de.

Dem Vorschlag sind insbesondere eine Aufstellung der besonderen Verdienste sowie eine aussagekräftige Begründung für die Preiswürdigkeit beizufügen. Eingereichte Vorschläge ohne ausreichende Begründung sowie nach der Einreichungsfrist eingegangene Vorschläge werden nicht berücksichtigt.

M. Itner, Stadtverwaltung

„the BASE“ Offene Kinder- und Jugendarbeit

Finkenweg 11 | 04626 Schmölln | Tel.: 034491 76-240
E-Mail: base@schmoelln.de | Facebook: the BASE Schmölln

Angebote Oktober 2019

- Mo.** 11:00 Uhr Zockerzone, Wii U/XBox360/Playstation
17:00 Uhr Klimperclub – Gitarrenkurs
- Di.** 14:00 Uhr FOOD-IES! – ein tütenfreies Abenteuer
• 15.10. Hot Dogs
• 22.10. Vegane Burger
• Letzte Woche im Monat: Sandwich-Woche
15:00 Uhr Kreative Werkstatt – Kreativ, Holz, Fahrrad, Experimente, kreatives Allerlei
- Mi.** 16:00 Uhr Cookie-Time – Krümmelmonsters Backstube
• 23.10. Kekse
16:00 Uhr Fußball, Turnschuhe für die Halle mitbringen!
16:30 Uhr WildCats – dancing-time
18:00 Uhr Volleyball für Jugendliche ab 16 Jahre
- Do.** 14:30 Uhr Kreative Werkstatt – Kreatives Allerlei
- Fr.** 15:00 Uhr Lauschangriff – die Sache mit dem Buch
16:00 Uhr MOVIE – Schlecht-Wetter-Kino

Herbstferien 14. bis 18. Oktober 2019

- Mo.** 14:00 Uhr Kreative Werkstatt – Knetseife
13:00 Uhr Die Macht mit dir ist! (frei nach Yoda)
- Di.** 11:00 Uhr Bombendrohung – Abenteuerspiel
13:00 Uhr Die Macht mit dir ist! (frei nach Yoda)
- Mi.** 16:00 Uhr Wahrheit
15:00 Uhr BastelXtrem! – 2 Teams + 30 Minuten + 5 Materialien + 1 Thema
- Do.** 11:00 Uhr Kletterhallentag – Kostenpunkt: 3,00 Euro
Turnschuhe mit weißer Sohle nicht vergessen!
- Fr.** 11:30 Uhr Trimatschiges Turnier (wetterabhängig)
Wechselsachen und Handtuch mitbringen!

Einmal im Monat geht's freitags für alle ab 11 Jahre mit Multi-Vati-Zettel bis 20:00 Uhr!

Schulhofberatung

... einmal im Monat mit spannenden Themen, Tee in allen Wärmestufen, dufter Musik und kleinen Überraschungen.

Offene Kinder- und Jugendarbeit

- Mo. – Mi. 13:00 bis 19:00 Uhr
Do. 13:00 bis 17:00 Uhr
Fr. 13:00 bis 19:30 Uhr

In den Ferien von 10:00 bis 18:00 Uhr (Do., 10:00 bis 17:00 Uhr)

Mobile Jugendarbeit – ON TOUR!

- Schmölln Mo. 16:00 bis 18:00 Uhr
Do. 18:00 bis 20:00 Uhr
Kletterhalle Mo. 16:00 bis 18:00 Uhr
Do. 17:00 bis 20:00 Uhr
Dobitschen Do. 12:00 bis 14:00 Uhr
Gößnitz Fr. 16:00 bis 18:00 Uhr

Aufsuchende Jugendsozialarbeit – Beratungszeit

Donnerstag, 17:00 bis 20:00 Uhr, theBASE

Dorferneuerung und -entwicklung wird bis 2024 weiter gefördert

Am 12. September 2019 übergab Ministerin Birgit Keller (Thüringer Ministerium für Infrastruktur und Landwirtschaft) die Urkunde zur Aufnahme in das Programm der Dorferneuerung und -entwicklung. Die Förderkulisse umfasst die Ortsteile Bohra, Brandrübél, Großstöbnitz, Kummer, Kleinmückern, Nitzschka, Nödenitzsch, Papiermühle, Schloßig, Selka, Sommeritz, Weißbach und Zschernitzsch von 2020 bis 2024.



Bürgermeister Sven Schrade und Felix Krämer (Bauverwaltung) zeigen gemeinsam die Aufnahmeurkunde für das Förderprogramm des Freistaates.

„Wir sind sehr glücklich darüber, denn so können die Arbeiten in Zschernitzsch im nächsten Jahr nahtlos fortgeführt werden“, so Bauamtsleiter Reiner Erler. Auch in Großstöbnitz kann dank der Förderung die Modernisierung des Abwasserkanals fortgeführt werden. „In dieser Förderperiode steht der Fokus auf dem ‚sozialen Dorf‘“, erklärt Bürgermeister Schrade. Daher

wird nun auch bald der lang ersehnte Sozialtrakt der Feuerwehr Großstöbnitz umgesetzt. „Wir möchten nicht nur schauen: Was kann gefördert werden? Sondern besonders auch: Was wird gebraucht?“, führt Schrade weiter fort und spricht damit unter anderem auch den demografischen Wandel an.

Mit der Anerkennung besteht ferner auch die Möglichkeit, dass private Maßnahmen gefördert werden können. Förderfähig sind u. a. Erhaltungs- und Gestaltungsmaßnahmen an Gebäuden, die sich in das historische Ortsbild einfügen. Wichtig hierbei: Stichtag der Antragstellung bei der Bewilligungsbehörde ist jährlich der 15. Januar.

Ansprechpartner zur Beratung der Interessenten und Antragsteller ist die Wirtschaftsfördergesellschaft Ostthüringen, Rudolf-Diener-Straße 19, 07545 Gera, Frau Jana Marschner unter Tel. 0365 83304-21.

Auskünfte erteilen selbstverständlich auch die Mitarbeiter von Bau- und Stadtplanungsamt, Herr Reiner Erler, Tel. 034491 76-160, und Herr Felix Krämer, Tel. 034491 76-161, oder per Mail unter bauverwaltung@schmoelln.de.

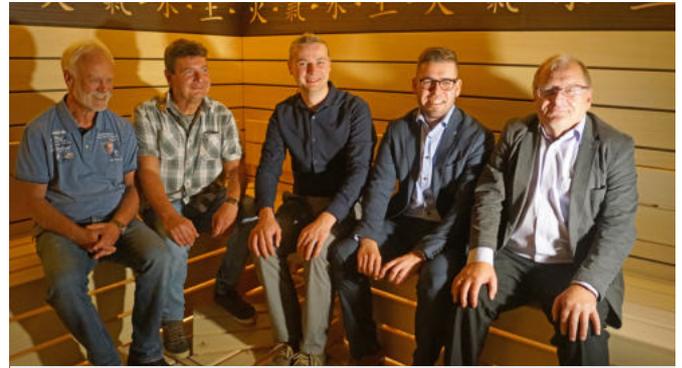
M. Itner, Pressestelle (Foto: M. Itner, Stadtverwaltung)

Neue Yakisugi-Sauna heizt dem Tatami ordentlich ein

Die ehemalige Kelo-Kamin-Sauna des Tatami erstrahlt in neuem Glanz. Yakisugi-Sauna nennt sie sich nun, benannt nach einer Methode, die bereits seit 700 Jahren in Japan angewandt wird. Nach 13 Jahren wird es Zeit, das Freizeitbad zu erneuern und zu modernisieren. Die Umsetzung der Sauna sowie auch der Umbau des Eingangstresens im Hallenbad sind erste Schritte. In kleinen Etappen geht es nun vorwärts.

120.000 Euro kostete der Umbau für die neue Sauna. „Wir haben einen großen Ideenkatalog von Maßnahmen für rund zwei Millionen Euro, die wir nun Stück für Stück umsetzen wollen“, so Stadtwerke-Geschäftsführer Severin Kühnast zur feierlichen Eröffnung Ende September.

Die neue Sauna ist ein richtiger Hingucker. Japanische Schriftzeichen zieren die Holzwände. Auf weichen Abachi-Holzbänken können es sich die Sauna-Gänger bequem machen, während die zwei elektrischen Öfen und ein holzbefuerter Kamin die Sauna auf bis zu 105 Grad aufheizen. Das neue Raumkonzept bietet außerdem mehr Platz.



Erstes Probesitzen in der neuen Yakisugi-Sauna

„Das Tatami ist das Aushängeschild der Stadt Schmölln und lockt 100.000 Besucher im Jahr zu uns nach Schmölln“, schließt Bürgermeister Sven Schrade ab.

M. Itner, Pressestelle (Foto: M. Itner, Stadtverwaltung)

„Online“

Ständige Mediennutzung als verlorene Lebenszeit? Ein Theaterstück über Onlinesucht, aufgeführt vom Weimarer Kulturexpress

Welche Gefahren und Risiken entstehen durch unsere Mediennutzung? Wann spricht man von einer Handysucht? Verpassen wir das reale Leben, weil wir zum „Smombie“ werden? Diese Fragen gaben Anstoß zum Nachdenken durch das Theaterstück „Online“, das für die Schüler der 5. bis 7. Klasse an der Staatlichen Regelschule Nöbdenitz aufgeführt wurde.

Jule bekommt zum Geburtstag ein Smartphone geschenkt und versinkt von nun an in der virtuellen Welt. Die Likes für ein Video werden wichtiger als die Treffen zur Bandprobe mit echten Freunden. Sie hat keinen Bock mehr auf Natur und Unternehmungen mit ihrer Freundin. Stattdessen wird sie zum Smartphone-Zombie, zum „Smombie“, das Handy wird ihr einziges Hobby. Dafür entwickelt sie kriminelle Energie, um mit der Kreditkarte der Mutter Spiele kaufen zu können. Die Eltern ziehen Konsequenzen und Jule muss zu einer Therapie in eine Suchtklinik.

Ohne erhobenen Zeigefinger brachten die zwei Akteure des Weimarer Kulturexpress den Schülern das Thema nahe und fragten in der kurzen anschließenden Diskussion, ob sie sich im Stück, wenn auch nur zum Teil, wiedererkannten. Mancher outete sich als Medienvielnutzer.

In der nachfolgenden Auswertungsstunde beleuchteten die Schüler verschiedene Aspekte des Theaterstückes, was sie bewegt hat oder wie sie in der einen oder anderen Situation reagiert hätten.

Wir brauchen die neuen Medien in unserem heutigen Alltag, vieles wäre ohne sie nicht mehr vorstellbar. Aber entscheidend sind das „Maß der Dinge“ und die Erkenntnis, dass reale Freunde im Leben wichtiger sind als der Punktestand beim Onlinespiel oder die Zahl der Follower auf Instagram.

Annett Knötzsch, Regelschule Nöbdenitz (Foto: Annett Knötzsch)

Freiwillige Feuerwehr Schmölln

Zwanzig Einsätze stehen in der Bilanz der Stadtfeuerwehr Schmölln sowie der Ortsteile im zurückliegenden Monat September. In Summe sind das 219 Einsätze im bisherigen Jahresverlauf. Das sind bereits zum jetzigen Zeitpunkt mehr Einsätze, als im gesamten Jahr 2018.

So mussten die Freiwilligen im September zu zwei Verkehrsunfällen mit eingeklemmten Personen ausrücken. Bei einem Unfall am 4. September 2019, gegen 09:00 Uhr, auf der Bundesautobahn 4, Richtungsfahrbahn Eisenach, kam dabei für den Fahrer eines Kleintransporters jede Hilfe zu spät. Das Fahrzeug war auf einen baustellenbedingt am Stauende befindlichen LKW-Sattelzug fast ungebremst aufgefahren und kam anschließend im Straßengraben zum Stehen. Aufgrund des Verletzungsmusters ist davon auszugehen, dass der Fahrer dabei sofort an der Unfallstelle verstarb. Der Kleintransporter wurde seitlich aufgerissen und völlig deformiert. Zum Einsatz kam die Freiwillige Feuerwehr Stadt Schmölln mit dem Einsatzleitwagen, dem Löschgruppenfahrzeug, dem Rüstwagen sowie zur Absicherung der Unfallstelle mit dem GW-Haus. Der Einsatz dauerte insgesamt über drei Stunden.



Bei diesem Unfall kam für den Fahrer jede Hilfe zu spät. Die Ladung des Kleintransporters, im Bild rechts hinten, verteilte sich breitflächig am Fahrbahnrand.

Ein weiterer schwerer Verkehrsunfall, bei dem das Einsatzstichwort „VKU mit eingeklemmter Person“ lautete, ereignete sich am Donnerstag, dem 26. September 2019, gegen 16:20 Uhr, auf der Eisenberger Landstraße, nahe der Ortslage Lumpzig. Offenbar durch einen PKW Fahrer, welcher an unübersichtlicher Stelle trotz Gegenverkehr mehrere Fahrzeuge überholte, mussten mehrere Fahrzeuge stark abbremsen. Der nachfolgende Fahrer eines Kleintransporters erkannte die Situation wohl zu spät und geriet nach einer Gefahrenbremsung ins Schleudern und auf die Gegenfahrbahn, wo er mit einem LKW kollidierte und im Straßengraben landete. Dabei wurde er schwer verletzt, jedoch entgegen dem Einsatzstichwort nicht im Fahrzeug eingeklemmt. Die alarmierten Feuerwehren aus Lumpzig, Dobitschen und Schmölln kamen daher zur Absicherung der Unfallstelle zum Einsatz. Die Straße musste zum Abschleppen der Fahrzeuge und zur Unfallaufnahme für ca. drei Stunden voll gesperrt werden.

Zu einem im Nachgang etwas kurios wirkenden Einsatz als Folge eines Missgeschickes, wurden die Floriansjünger am 6. September 2019, um 10:10 Uhr, alarmiert. Im Stützpunkt der Deutschen Post in Nitzschka war beim Verladen ein Paket heruntergefallen. Dabei gab es zunächst ein metallisches und danach ein zischendes Geräusch, ähnlich eines Gasaustrittes. Komponenten des Gefahrgutzuges des Altenburger Landes

wurden alarmiert, da der austretende Stoff zunächst nicht genau bestimmt werden konnte. Zu diesen Komponenten gehören die Freiwillige Feuerwehr Schmölln, die zuständige Wehr Nitzschka sowie der GW Mess der Berufsfeuerwehr Altenburg und der Zugführer Gefahrgut. Im Verlauf der Untersuchung des Paketes stellte sich heraus, dass es sich beim Inhalt um Propan-gaskartuschen handelte. Bei einer wurde beim Herunterfallen das Ventil beschädigt. Daher konnte schnell Entwarnung gegeben werden. Eine Gefahr für Mitarbeiter und Umwelt bestand nicht, verletzt wurde niemand. Der Einsatz war nach ca. einer Stunde beendet.



Kameraden der Stützpunktwehr Schmölln löschen am 14. September 2019 einen Fahrzeugbrand auf der BAB 4.

Totalschaden an einem PKW entstand bei einem Brand desselben am 14. September 2019. Die Kameraden der Stadtfeuerwehr wurden um 16:20 Uhr auf die Autobahn, wiederum Richtung Eisenach alarmiert.

Während der Fahrt gab es einen Knall im Motorraum des PKW. Unmittelbar nach dem Abstellen am Fahrbahnrand drang dichter Rauch aus dem Fahrzeug. Fahrer und Beifahrer blieben bei diesem Ereignis unverletzt. Der PKW brannte jedoch völlig aus. Die Löscharbeiten und anschließende Sicherung der Einsatzstelle dauerten insgesamt ca. eine Stunde, so dass der Einsatz um 17:30 Uhr beendet werden konnte.

Einsatzstatistik Monat September 2019

Brand klein:.....	2
PKW Brand:.....	1
Alarmierung durch ausgelöste Brandmeldeanlagen:.....	2
Verkehrsunfall mit eingeklemmter Person:.....	2
Ölspur / auslaufende Flüssigkeiten:.....	6
Gefahrguteinsatz:.....	1
Nottüröffnung:.....	1
Unterstützung Rettungsdienst:.....	2
Allgemeine Hilfeleistung:.....	3

Vorschau Monat Oktober/November 2019:

Dienstag, 22.10.2019, 19:00 – 21:00 Uhr
Aktiver Dienst der Einsatzabteilung

Montag, 28.10.2019, 19:00 Uhr
Treff der Alters- und Ehrenabteilung

Montag, 04.11.2019, 19:00 Uhr
Sitzung Feuerwehrausschuss

Dienstag, 05.11.2019, 19:00 – 21:00 Uhr
Aktiver Dienst der Einsatzabteilung

Jeden Freitag, 17:00 – 18:30 Uhr
Jugendfeuerwehr-Ausbildung

Frank Neumann, Freiwillige Feuerwehr Stadt Schmölln
(Fotos: Feuerwehr)

www.feuerwehr-schmoelln.org • info@feuerwehr-schmoelln.de

100 Jahre: „Was ich empfinde, ist vor allem Glück und Dankbarkeit!“

Das ist es, an was Elisabeth Donath am meisten denkt, wenn sie auf ihre letzten 100 Jahre zurückschaut. Noch rüstig im hohen Alter und vor allem fit im Kopf feierte die Seniorin am 24. September 2019 ihr rundes und ganz besonderes Jubiläum. Frau Donath liest sehr viel und bildet sich fort; mit Zeitung, Büchern und Nachrichten. Nebenbei gibt es regelmäßige Pläuschchen mit den Nachbarn.



v. l. n. r.: Pfarrer Dietmar Wiegand (l.), Elisabeth Donath, Bürgermeister Sven Schrade

„Hier in Schmölln, an diesem Platz, bin ich vor 100 Jahren geboren. Seither war ich überall und kenne fast alles, und trotzdem bin ich immer noch hier“, so Frau Donath, die von vielen mittlerweile auch als wandelndes Geschichtsbuch gesehen wird. Wir wünschen Ihnen auf diesem Weg noch einmal von Herzen alles Gute und viel Gesundheit, Kraft und Freude mit Ihren Kindern, Enkeln und Urenkeln!

M. Itner, SV Schmölln (Foto: M. Itner, Stadtverwaltung Schmölln)

Glückwünsche

AN DIE JUBILARE

Wenn jemand allemal tagtäglich so freundlich ist und so verträglich und herzlich, ohne sich zu zieren, dann wird man gerne gratulieren: Das neue (Lebens)jahr sei heiter; Glück sei der ständige Begleiter!

unbekannter Verfasser

Der Bürgermeister Sven Schrade gratuliert allen Seniorinnen und Senioren aus Schmölln und den zugehörigen Ortsteilen ganz herzlich zum Geburtstag und wünscht auf diesem Wege alles Gute und viel Gesundheit.

Einen herzlichen Glückwunsch auch den Ehepaaren, welche ein Ehejubiläum feiern. Mögen Ihnen noch viele gemeinsame, glückliche und gesunde Jahre beschieden sein.

Digitale Dienstleistungen nun auch in Schmölln verfügbar

Einwohner Schmöllns können ab sofort digitale Verwaltungsdienstleistungen rund um die Uhr bequem von Zuhause aus abrufen. Ungebunden von Öffnungszeiten sind bereits jetzt schon Hunde-An- und -abmeldungen online möglich. Weitere Dienstleistungen wie Kita-An- und Abmeldungen, Bürgermeldungen oder Anträge auf Baumfällung folgen zeitnah.

Ziel ist es, dass alle Verwaltungsdienstleistungen bis 2022 online abrufbar sind. Die Stadtverwaltung setzt die Digitalisierung in stetigen, kleinen Schritten durch. Denn die Umsetzung erfordert nicht nur technische Ausstattung, sondern auch intensive Schulungen der Mitarbeiter. Die digitalen Formulare werden vom Onlineantragssystem ThAVEL bereitgestellt. Zur Bearbeitung benötigt der Nutzer eine einmalige Registrierung beim Servicekonto Thüringen. Bereits digital auszufüllende Formulare vom ThAVEL sind auf der Homepage der Stadt Schmölln unter der Rubrik Rathaus > Stadtverwaltung > Formulare und Anliegen zu finden.

M. Itner, Pressestelle

Weihnachtsbaum gesucht

Die Stadtverwaltung sucht noch einen schönen Weihnachtsbaum für den Schmöllner Weihnachtsmarkt, welcher am 6. Dezember 2019 eröffnet wird. Gesucht werden Tanne, Fichte oder Douglasie. Der Baum sollte 13 bis 18 Meter hoch, gleichmäßig gewachsen, dicht, gerade und gesund sein. Die Abholung mit Kran und Tieflader ist möglich und erfolgt kostenlos.

Wer Informationen zu einem geeigneten Baum hat, meldet sich bitte unter wirtschaftsfoerderung@schmoelln.de oder telefonisch unter 034491 76-102, um einen Termin für eine Vor-Ort-Begehung auszumachen.

M. Itner, Stadtverwaltung

Wander Book im Bürgerservice erhältlich



Im Schmöllner Bürgerservice können Wanderfreudige ab sofort das Wander Book und die Wander Card erwerben. In diesem touristischen Tagebuch lassen sich Erlebnisse von Wanderungen, Städtetrips oder Entdeckungstouren wie

in einem Tagebuch festhalten. In jeder Stadt, die Partner des Wander Books ist, erhalten die Tagebuch-Besitzer einen Erinnerungs-Aufkleber, der in das Buch eingeklebt werden kann.

In Schmölln ist nun das erste Motiv verfügbar: Das Rathaus und der Markt bei Nacht. Weitere Motive werden folgen.

M. Itner, Pressestelle

(Foto: M. Itner, Stadtverwaltung)

Grundschule Altkirchen Für künftige ABC-Schützen

Am 19. November 2019 findet um 19:00 Uhr an unserer Schule eine Informationsveranstaltung für die Eltern der zukünftigen Schulanfänger statt. Wir möchten Ihnen unsere Schule vorstellen und Sie mit praktizierten Lernformen bekannt machen. Wir freuen uns auf das Kommen aller interessierten Eltern.

Der Schulgarten gedeiht

Zum Lernen in der Grundschule gehört nicht nur das Sitzen im Klassenraum, sondern auch der Schulgartenunterricht. Die Kinder arbeiten immer gern an der frischen Luft, buddeln in der Erde und erfreuen sich an den Pflanzen, die wachsen. Es ist immer wieder schön zu sehen, mit welchem Elan die Schülerinnen und Schüler säen und ernten. Da einige Dinge in unserem Schulgarten in die Jahre gekommen sind, arbeiten wir seit geraumer Zeit an der Neugestaltung unseres Gartens.

So wurde das große alte Gerätehaus abgerissen und an dieser Stelle zwei neue errichtet. Diese beiden Häuschen sollen noch miteinander durch eine Überdachung verbunden werden, so dass die Kinder bei ungünstigen Wetterverhältnissen einen Unterschlupf finden bzw. auch Raum für Gespräche geschaffen wird. Auch ein neues Gewächshaus konnte angeschafft werden. Ein Schandfleck in unserem Schulgarten ist noch der Zaun. Dieser wird in Zusammenarbeit von Gemeindearbeitern und Hausmeister in der nächsten Zeit erneuert.

Immer wieder erhalten wir von Eltern oder Ortsansässigen Pflanzen oder Sämereien für unseren Schulgarten. Dafür möchten wir uns an dieser Stelle recht herzlich bedanken. Auch die Mitarbeiter der Gemeinde unterstützen uns regelmäßig und unkompliziert. Auch ihnen gilt unser Dank.

Über weitere Unterstützungen in Form von z. B. Pflanzen oder auch beim Bau der Überdachung würden wir uns freuen.

Team der Grundschule Altkirchen

(Foto: Grundschule Altkirchen)

Vereinsnachrichten

Heimat- und Verschönerungsverein Schmölln e. V.

Auf vielfachen Wunsch der Bewohner von Schmölln gestaltet der Heimat- und Verschönerungsverein einen weiteren Filmvortrag am Mittwoch, dem 23. Oktober 2019, um 19:00 Uhr, im Reussischen Hof. Gezeigt werden verschiedene Filmclips, wie:

- 1. Mai in den Jahren 1961, 1973 und 1974
- Zwei Dokumentation über Schmölln, mit Szenen der Friedensfahrt durch Schmölln 1961
- 20. Jahrestag der SED mit historischen Aufnahmen von Schmölln
- Schmölln verändert sich von 1959

Am 13. November 2019, um 19:00 Uhr, führen wir im Reussischen Hof eine öffentliche Verkehrsteilnehmerschulung über Besonderheiten der StVO durch. Thema: „Unterschiede zw. vor 1990 und Heute“

Hans-Jürgen Kraus, Vereinsvorsitzender

Konzert in der Stadtkirche

Der Vorstand des Kirchbauvereins „St. Nicolai Schmölln“ lädt zum Benefizkonzert des Sängers der Stern-Combo Meißen, Manuel Schmid, mit dem Titel „Deine Liebe und mein Lied“ ein. Es erklingen Lieder von 4PS, Holger Biege, Electra, Veronika Fischer, Karat, Karussell, Manfred Krug, Lift, Silly und Stern-Combo Meißen. Das Konzert findet **am Sonntag, dem 10. November 2019, 17:00 Uhr**, in der Schmöllner Stadtkirche St. Nicolai statt. Einlass ist 16:00 Uhr. Der Eintritt ist frei, Spenden für die weitere Sanierung der Fassade erbeten.

Der Vorstand des Kirchbauvereins „St. Nicolai Schmölln“

Traditioneller „Äppelball“ in Wildenbörten

Am Samstag, dem 16. November 2019, ab 19:30 Uhr, laden wir euch alle recht herzlich zum traditionellen „Börtener Äppelball“ in die Sporthalle nach Wildenbörten ein – es wird ein geselliger, unterhaltsamer und erlebnisreicher Abend für Jung und Älter mit der MOBILDISCO M&M, natürlich viel Spaß für alle und vielleicht wieder einer Überraschung.

Es gibt an diesem Abend wieder traditionell Äpfel und Fettemme inklusive und natürlich sehr annehmbare Preise für den kleinen Geldbeutel. Denkt daran, wer nicht kommt, verpasst so viel – also den Termin unbedingt im Kalender festhalten.

Der Sportverein TSV 1896 Wildenbörten e. V.

Chorkonzert in Altkirchen

Der Volkschor Schmölln, unter der Leitung von Antje Herrmann, lädt **für Freitag, den 25. Oktober 2019, um 18:00 Uhr**, zu seinem Konzert nach Altkirchen in den Saal der Gaststätte „Drei Linden“ herzlich ein.



Es erklingen beliebte Melodien aus Oper, Operette und Musical. Für diesen Abend hat sich der Chor auch Gäste eingeladen. Das sind die Solisten Christine Burger und Friethjof Stephan, am Klavier Kristina Kampf und am Akkordeon Friedemann Puhl.

Das Publikum darf gespannt sein. Einlass ist ab 17:00 Uhr. Der Eintritt kostet 5,- Euro.

Volkschor Schmölln

(Foto: Dieter Bürger)

Neue vhs-Kurse in Schmölln

An der Volkshochschule in Schmölln beginnen demnächst einige Kurse. **Am Dienstag, 15. Oktober 2019**, startet 18:00 Uhr „Englisch für die Reise“. Dieser Kurs vermittelt elementare sprachliche Fertigkeiten für touristische Alltagssituationen und beleuchtet kulturelle Unterschiede zwischen englischsprachigen Ländern und Deutschland.

An erwerbstätige und erwerbswillige ausländische Mitbürger, die ihre Deutschkenntnisse verbessern möchten, richtet sich der Kurs „Deutsch Kompakt im Beruf“, der **am Freitag, 18. Oktober 2019, 18:00 Uhr**, beginnt. Ziel ist es, die deutsche Sprache richtig anzuwenden und auszusprechen.

Am Dienstag, 29. Oktober 2019, findet 16:00 Uhr eine kostenfreie Informationsveranstaltung zu Freiwilligendiensten im In- und Ausland statt. Hier können sich Interessierte jeden Alters über die vielfältigen Möglichkeiten informieren, sich in gemeinwohlorientierten Einrichtungen zu engagieren.

Anmeldungen sind über www.vhs-altenburgerland.de, telefonisch unter 034491 27589 oder direkt in der Geschäftsstelle in der Karl-Liebknecht-Straße 2/4 möglich.

Michael Hein, Pädagogischer Mitarbeiter, Volkshochschule Altenburger Land



Begegnungsstätte

„Am Kiesberg 13“ (Heimstätte)

ein gemeinsames Projekt von Caritas, Diakonie, Stadt Schmölln und Wohnungsverwaltung

Dienstag, 15.10.2019, 14:00 – 16:00 Uhr

Besuch im Tierheim Schmölln • Treffpunkt: 14:00 Uhr Begegnungsstätte bzw. 14:30 Uhr Tierheim, Sommeritzer Str. 75

Dienstag, 05.11.2019, 14:00 – 16:00 Uhr

Reisebericht Thailand • Inge Hübschmann

Dienstag, 12.11.2019, 14:00 – 16:00 Uhr

Aus Indien nach Ostthüringen: Transkulturalität im Landkreis – Ein Neu-Schmöllner berichtet

Ort: Restaurant & Lieferservice Kahlon Crimmitschauer Str. 5

Pardeep Kahlon gehört mittlerweile zu den bekannten Gesichtern in der Kleinstadt Schmölln: Sein Turban als Kopfbedeckung ist nur ein persönliches Kennzeichen, bedeutsamer scheint beispielsweise, dass er als politisch engagierter Schmöllner auf der Kandidatenliste des „Neuen Forum“ zur Kommunalwahl diesen Jahres zu finden war. Er ist Inhaber eines Restaurants, seine Frau betreibt ein kleines Modegeschäft auf dem Markt. All das sind gute Gründe, sich mit diesem interessanten Neu-Schmöllner etwas näher bekannt zu machen: Herr Kahlon erläutert anhand seines biografischen Berichtes Beweggründe, Deutschland als seinen Lebensmittelpunkt zu wählen und erklärt seine Religionszugehörigkeit. Darüber hinaus schildert Herr Kahlon seine Erfahrungen und Sichtweisen bezüglich der Thematik gelingender Integration. Wie Unterschiedlichkeit fremder Kulturen als Bereicherung verstanden werden kann, können die Gäste an diesem Nachmittag eindrucksvoll und hautnah erleben, aber auch, dass eine weltoffene und menschliche Gesellschaft immer wieder neu im Kleinen erkämpft werden muss. Im größeren Umfang wird Raum für Fragen und Diskussion sein. Abgerundet wird die Veranstaltung durch die Verkostung typischer indischer Speisen. Anmeldung erforderlich, da begrenzte Teilnehmerzahl!

Mit Unterstützung von: Diakonat Altenburger Land | IZ Futura e. V. | Bundesprogramm Demokratie leben! (Antragstellung)

Dienstag, 19.11.2019, 14:00 – 16:00 Uhr

Basteln zur Adventszeit

C. Kirtzel, Sozialarbeiterin Caritasverband für Ostthüringen e. V.

Tel.: 0365 712930210, c.kirtzel@caritas-ostthuringen.de

Einladung zur Mitgliederversammlung

Schulförderverein „Freunde und Förderer der staatlichen Regelschule Nöbdenitz e. V.“

Sehr geehrte Mitglieder des Schulfördervereins,

hiermit möchte ich Sie recht herzlich zur Mitgliederversammlung **am Montag, dem 21. Oktober 2019, um 17:30 Uhr**, in die staatliche Regelschule Nöbdenitz, Am Wald 17, 04626 Schmölln OT Nöbdenitz, einladen.

Die Tagesordnung sieht folgende Punkte vor:

- Top 1 Begrüßung
- Top 2 Rechenschaftsbericht des Vorstandes
- Top 3 Feststellung der Beschlussfähigkeit
- Top 4 Wahl des Wahlleiters
- Top 5 Wahl des Vorstandes

Ich bitte um zahlreiches Erscheinen, damit die Wahl durchgeführt werden kann.

F. Schnelle, 1. Vorsitzender

Hubertusandacht zu Altkirchen

Die Ev.-Luth. Kirchengemeinde Altkirchen und die Jagdgenossenschaft Altkirchen laden **am Sonntag, dem 27. Oktober 2019, um 10:00 Uhr**, recht herzlich Hubertusandacht in die Kirche zu Altkirchen ein! Den Gottesdienst gestalten die Jagd- und Parforcehorngruppe Taucha-Sachsen e. V. und Kantor Gustavo La Cruz an der Orgel.

Ev.-Luth. Kirchengemeinde und Jagdgenossenschaft Altkirchen

Männerchor Löhma-Nöbdenitz 1878 e. V. wird aufgelöst

Eine Ära geht zu Ende – nach 140 Jahren. Die Mitgliederversammlung des Männerchores Lohma-Nöbdenitz 1878 e. V. hat beschlossen, den Verein zum 31. Dezember 2019 aufzulösen. Als Liquidatoren wurden Herr Helmar Esther und Herr Klaus Drawert entsprechend der Satzung benannt. Es ist schade und wir bedauern es sehr, waren wir doch mit Begeisterung dabei.

Die Gründe für die Auflösung sind einmal zu wenige Sänger und zum anderen das hohe Durchschnittsalter unserer Mitglieder. Leider ist es uns nicht gelungen, trotz vielfältiger Gespräche, neue Sänger zu gewinnen. Entschuldigen müssen wir uns bei denjenigen, die wir nicht angesprochen haben, die dann vielleicht doch dazu gekommen wären.

Wir möchten uns ganz herzlich bei unserem Publikum bedanken, das uns viele Jahre die Treue gehalten hat. Ein ganz besonderer Dank gilt unseren Sponsoren, die uns lange Jahre unterstützt haben: Agrargenossenschaft Nöbdenitz • VR-Bank Altenburger Land • Familie Koch, Nöbdenitz • Familie Göthe, Nöbdenitz • Familie Pohle, Nöbdenitz • Familie Herrmann, Nöbdenitz • Nicolaus & Partner Ing. GbR, Nöbdenitz • Bäckerei Hübner, Vollmershain.

Männerchor Lohma-Nöbdenitz 1878 e. V.

Lebensrettende Sofortmaßnahmen

Termin: **Samstag, 26. Oktober 2019**

Dauer: 08:00 – 16:00 Uhr

Lehrgangsort: Lehrrettungswache Schmölln
Am Kemnitzgrund 26

Gebühr: 25,- Euro

Teilnehmer: Führerscheinbewerber der Klassen A, A1, AM, B, BE, L und T

Anmeldung: Hausnotruf und Servicezentrale der Johanniter (24 h) Tel. 03447 502592
E-Mail: baerbel.kleinloth@johanniter.de



Johanniter-Unfall-Hilfe e. V.

Ehemaligentreffen der Alfred-Nitsche-Oberschule Schmölln

Liebe „ehemalige“ Kolleginnen, Kollegen und Mitarbeiter, unser gemeinsames jährliches Treffen findet **am Freitag, 22. November 2019, um 18:00 Uhr**, im Hotel „Reussischer Hof“ Schmölln statt.

Teilnehmerrückmeldung bitte bis 4. November 2019 an S. Kersten, Staatliche Regelschule „Am Eichberg“ Schmölln, Rudolf-Seyfarth-Straße 21, 04626 Schmölln, oder per E-Mail: rs.eichberg@gmx.de. Auf ein Wiedersehen und eine positive Rückmeldung freuen sich

S. Kersten, E. Reimann, I. Jetschny

Einladung Mitgliederversammlung

Jagdgenossenschaft Weißbach-Selka-Brandrübél

Zur Jahresversammlung der Jagdgenossenschaft Weißbach-Selka-Brandrübél laden wir alle Jagdgenossen **am Freitag, dem 1. November 2019, um 18:00 Uhr**, in das Landhotel Walter Vollmershain ein.

Tagesordnung:

1. Begrüßung
2. Bericht des Vorstandes
3. Bericht zur Kassenprüfung
4. Bericht der Jagdpächter
5. Entlastung vom Jagdvorstand und Kassenprüfer
6. Beschluss über Verwendung des Reinertrages
7. Verschiedenes zur Jagd

Wir bitten um Rückmeldung bei Anja Hoppe, telefonisch 0173 8797935 oder per Mail ahb-kwb@t-online.de.

Der Vorstand der Jagdgenossenschaft Weißbach-Selka-Brandrübél, vertreten durch den Vorstandsvorsitzenden Falk Hesselbarth

Mitglieder des SV Schmölln 1913 bestätigen Vorstand

Jahreshauptversammlung in Schmölln

Eine interessante Jahreshauptversammlung erlebten die Mitglieder des SV Schmölln 1913 im Schmöllner Sparkassensaal. Höhepunkt war dabei sicherlich die Neuwahl des Vorstandes. Der bisherige Vorstand wurde in seiner guten Arbeit bestätigt und ohne Gegenstimme wiedergewählt.



Wolfgang Böhme (Mitte) wurde für seine 65-jährige Vereinsmitgliedschaft vom Vorsitzenden Mike Seidlich (links) und Schatzmeisterin Astrid Pohl (rechts) ausgezeichnet.

„Wir können alles schaffen, aber nur zusammen“, so die Worte des Vereinsvorsitzenden Mike Seidlich in seinem Bericht des geschäftsführenden Vorstandes. Neben den sportlichen Veranstaltungen, dem 105-jährigen Vereinsjubiläum im Jahr 2018 und dem Weihnachtsmarkt blickte der Vereinsvorsitzende auch auf den sportlichen Höhepunkt, das Pokalfinale der Männer, zurück. „Es gab so viel Zuspruch für unseren Verein, das war Wahnsinn. Wir haben den Tag zu unserem Tag gemacht!“ Der Dank für die gute Zusammenarbeit ging dabei an die Stadt Schmölln, die durch den 1. Beigeordneten Ralf Gleitsmann vertreten war, sowie die Gönner und Sponsoren des Vereins. Namentlich bedankte sich Mike Seidlich bei Herbert Köhler, Bernhard Baum und Roland Radermacher für die Unterstützung des Vereins auf dem Sportplatz sowie im Stadtrat. Ebenfalls positiv ist die Entwicklung der Mitgliederzahlen, wie Mike Seidlich berichten konnte. Mittlerweile sind es 418 Mitglieder, die sich dem größten Sportverein Schmöllns angeschlossen haben.

Auch finanziell steht der Verein auf gesunden Füßen, was durch den Bericht des Schatzmeisters unterstrichen wurde. Astrid Pohl konnte ein positives Ergebnis vorlegen, warb aber weiterhin um Unterstützung von allen Mitgliedern bei der Sponsorengewinnung sowie der Zusammenarbeit mit den aktuellen Partnern des Vereins, da die Einnahme aus Sponsoring und Spenden der größte und wichtigste Posten des Vereins ist.

Nach der Pause wurden die verdienstvollen Mitglieder für ihre Vereinstreue ausgezeichnet. Besonders hervorzuheben sind dabei 70 Jahre Vereinsmitgliedschaft von Rolf Klingenschmidt, der leider nicht persönlich vor Ort sein konnte. Ebenso die Treue über 65 Jahre von Wolfgang Böhme und 60 Jahre von Wolfgang Jähler sind bemerkenswert.

Die Grußworte des Kreissportbundes überbrachte der Vorsitzende Dr. Hendrik Baum. „Hegen und pflegen Sie Ihre Sponsoren und nutzen Sie die neuen Medien“, so sein Appell an den fünfgrößten Verein im Altenburger Land, wenn man die Mitgliederzahlen betrachtet. Auch der Vorsitzende des KFA Ostthüringen, Klaus Hübschmann, ergriff das Wort und stellte die Möglichkeit einer Rasenplatzsanierung mit 75 prozentiger Förderung vor. Zudem warb er um eine Mitgliedschaft eines Vereinsvertreters im neuen Partnerschaftskomitee der Stadt Schmölln. Viel Applaus erntete er für seine Zusage, ab 1. Januar 2020 wieder Mitglied des Sportvereins zu werden! Zudem übergab er an den Trainer der A-Junioren, Falk Sporberr, einen neuen Spielball in Anerkennung der Erfolge der letzten Saison, als die Mannschaft als Kreismeister und Pokalsieger in die Verbandsliga Thüringen aufstieg. Sporberr selbst sieht den Schmöllner Nachwuchs mit knapp 30 Nachwuchstrainern auf einem guten Weg, betonte dabei aber die Wichtigkeit der Aus- und Weiterbildung der Übungsleiter. An der Kapazitätsgrenze befinden sich die Kraftsportler, die derzeit keine neuen Mitglieder aufnehmen können. Die 27 Mitglieder kümmern sich dabei eigenständig um ihren Kraftraum, wie Abteilungsleiter Thomas Brieger mit seiner Diashow eindrucksvoll unterstrich. Martina Kirsch verteilte anschließend ein großes Lob an alle Übungsleiter der verschiedenen Gymnastikgruppen für die tollen und abwechslungsreichen Trainingsstunden. Es folgte eine kurze Diskussion über die Fortführung des Sportfestes, die aber nicht zu einem endgültigen Ergebnis kam.

Im Anschluss kam es nach der Entlastung des alten Vorstandes zur Neuwahl. Die Mitglieder des SV Schmölln 1913 schenken dabei dem bisherigen Vorstand um Mike Seidlich, Oliver Vincenz, Astrid Pohl, Falk Sporberr und Axel Herrmann ohne Gegenstimme, bei einer Enthaltung, auch weiterhin das Vertrauen. Einzig Schriftführer Daniel Wenzel, der verabschiedet wurde, scheidet aus dem Vorstand aus.

In seinen abschließenden Worten dankte der alte und neue Vorsitzende Mike Seidlich allen Vorstands- und Vereinsmitgliedern für ihre gute Arbeit in den letzten Jahren sowie das entgegengebrachte Vertrauen und blickte positiv in die Zukunft. Auch betonte er nochmals, wie wichtig die Aufgabe des Sportvereins ist, gerade den Kindern eine sinnvolle Freizeitbeschäftigung zu bieten, ehe die Vereinsmitglieder mit einem guten Gefühl im Bauch den Sparkassensaal verließen.

Auszeichnungen für langjährige Mitgliedschaft:

- 20 Jahre:** David Jähler, Alexander Haß, Andreas Bräutigam, Olaf Dehnert
- 25 Jahre:** Mirko Eckstein, Andreas Teichmann, Roland Radermacher, Gabriele Werner
- 30 Jahre:** Annerose Gerth, Steffen Wiegner
- 35 Jahre:** Veronika Hollmann, Gudrun Helbig
- 40 Jahre:** Wolfram Bauer, Lutz Wiesner
- 45 Jahre:** Dieter Kirmse, Edith Schröder, Andreas Schmidtke
- 60 Jahre:** Wolfgang Jähler
- 65 Jahre:** Wolfgang Böhme
- 70 Jahre:** Rolf Klingenschmidt

SV Schmölln 1913 (Foto: Oliver Vincenz)

Landseniorenverein ABG Land e. V.

Busreisebericht im August in die Dübener Heide

Drei schöne Tage unterwegs waren wir Landsenioren. Sehenswürdigkeiten der Dübener Heide hatten wir auserkoren.



Tag 1 gehörte der Arbeitswelt aus Zeiten vor der Wende. Das Industrie- und Filmmuseum Wolfen spricht davon Bände.

In Gräfenhainichen, im Schacht Barbara, dem Erlebnisrestaurant, fühlen wir uns wie im Bergwerksstollen und erfahren allerhand von einem Bergmann in schmucker Tracht, der auch in Ferropolis mit uns die Runde macht, in der „Stadt aus Eisen“ am Kraminer See mit ihren Baggerriesen. Wir besteigen einen von ihnen und können den Rundblick genießen.

Wo einst die Bagger die Braunkohle schürften, startet heute Event auf Event. Für Tokio Hotel wird die Bühne erbaut. Das ist nun mal der Trend.

In Pretzsch an der Elbe, im Parkhotel, checken wir abends ein, herzlich begrüßt vom jungen Team. Hier wollen wir gerne sein.

Tag 2: ausgezeichnet das Frühstücksbuffet. Auf geht's zum Städtetrip. Nach Torgau fährt, ihr glaubt es kaum, der „Martin Luther“ mit. Der Gästeführer, par excellence, erklärt Schloss Hartenfels und da er Martin Luther mimit, ist Katharina von Bora seine Welt. Renaissance und Reformation, ein Händedruck '45 im April ... Unendlich vieles bietet die Stadt, wenn man es wissen will.

Bad Düben ist unser nächstes Ziel. Wir fahren durchs flache Land. Die kleine Burg und die Bergschiffsmühle sind weithin unbekannt.



In Bad Schmiedeberg, dem Eisenmoorbad, kosten wir vom Heilquellwasser. Und wer im Kneipp-Therapie-Zentrum ins Becken stieg, der wurde auch außen nasser.

Der kleine Ort Kossa versteckt tief im Wald, so dass keiner was sieht, unterirdisch eine Bunkeranlage. Wir wissen gar nicht, wie uns geschieht. Der Museumsführer klärt uns während der Be-

sichtigung auf: Durch umfangreiche Bauarbeiten innerhalb eines abgeteilten Stückes des Objekts entstand von 1976 bis 1979 eines der bestgehüteten Militärgeheimnisse der DDR – eine geschützte Führungsstelle im Rahmen der Planung von Verteidigungshandlungen des Warschauer Vertrages. Geschockt und geschafft vom Erlebten im Wald beenden wir gerne den Aufenthalt. Wikingeressen und Wikingerschach im Parkhotel in den Stunden danach heben unsere Laune, machen uns froh. Es wird ein lustiger Abend mit allem Pipapo.

Tag 3: Nach Wittenberg, in die Lutherstadt, führt unsere Abschiedstour. Im Panorama von Asisi folgen wir Luthers Spur. Ausgerüstet mit Audio-Guides lauschen wir fasziniert, was im Jahre 1517 in Wittenberg passiert. Mit der Tsch-Tschu-Bahn geht's durch die Stadt. Herrlich, wenn man müde Beine hat. Freizeit gibt es heute. Das ist schön. Wir müssen doch die 95 Thesen noch seh'n (und Eis essen geh'n).

So erlebten wir drei tolle Tage in froher Gemeinschaft. Ganz ohne Frage. Ein Dankeschön den Organisatoren, die die Lust, das zu tun, noch nicht verloren. Ihr könnt so unendlich viel Freude bereiten. Die Erinnerung daran wird uns noch lange begleiten.

Gislinde Knötzsch, Landseniorenverein ABG –Land e.V.

(Fotos: Christel Schellenberg)

20 Jahre Rheuma-Liga Schmölln

20 Jahre Deutsche Rheuma-Liga, Landesverband – Thüringen, Arbeitsgemeinschaft Schmölln – das musste gefeiert werden! Zu diesem Anlass lud die Arbeitsgemeinschaft Schmölln zu einem Selbsthilfetag am 18. September 2019 in den Sparkassensaal Schmölln ein.

Informationen, Aufklärung und inhaltliche Arbeit der Selbsthilfegruppe standen im Mittelpunkt. Besonders interessant wurde es bei einem Vortrag zum Thema „Rheuma und Zahngesundheit“. Doch auch die Kabarettvorführung „Die Erbschleicher“ sowie Vorführungen der „Rythmischen Bewegung“ und asiatischer Bewegung machten den Tag unterhaltsam.



Der Sparkassensaal war bis auf den letzten Platz gefüllt

Als die Rheuma-Liga 1999 mit einer Hand voll Mitgliedern gegründet wurde, konnte noch keiner den Erfolg der AG hervorsehen. Mittlerweile besteht sie aus über 182 Mitgliedern und bietet eine Vielzahl an Angeboten und Unternehmungen an. Im Zentrum aller Angebote stehen die 4 B's: Bewegung, Begegnung, Betreuung und Beratung. Egal ob Trockengymnastik, Wassergymnastik, Tai Chi, Rhythmische Bewegung, Häkeln und Basteln, Walken oder vieles andere – hier findet sich für jeden etwas Passendes.

Es ist nicht immer einfach, Menschen für ein Ehrenamt zu begeistern. Umso schöner, dass unsere Rheuma-Liga in Schmölln immer mehr wächst. Wir sagen recht herzlich Danke für 20 Jahre Ehrenamt!

M. Itner, Stadtverwaltung

(Foto: M. Itner, Stadtverwaltung)

Ortsverschönerungsverein Nöbdenitz

Kulturfahrt

Am 24. August 2019 dieses Jahres begaben sich die Mitglieder des Ortsverschönerungsvereins Nöbdenitz und einige Freunde des Vereins mit dem Bus der Firma Reiseservice Schmidt zu einer Kulturfahrt nach Naumburg sowie nach Freyburg an der Unstrut.



In Naumburg haben die Teilnehmer der Ausfahrt den Dom besichtigt, nebst der angeblich schönsten Frau des Mittelalters, der dort in Stein gemeißelten Uta von Naumburg. Des Weiteren gab es einen Stadtrundgang durch das schöne Naumburg, bei dem viel Interessantes über die Geschichte der Stadt berichtet wurde. Dann ging es in die Sektkellerei nach Freyburg. Die Weinverkostung war für alle Teilnehmer ein schönes Erlebnis und hat zudem dazu beigetragen, die ohnehin schon ausgelassene Stimmung noch weiter zu steigern.

Die Kulturfahrt war für alle Teilnehmer ein richtig tolles Erlebnis. Vielen Dank an die Firma Reiseservice Schmidt, die alles fein organisiert hat. Vereinsintern danken wir besonders Anke Gabler, die alles super organisiert hat. Bis zum nächsten Mal!

(Foto: Wolfram Scholz)

Minister Thümmel berichtete über den Bau der Eisenbahn in Nöbdenitz

Der Ortsverschönerungsverein Nöbdenitz e. V. hat am 8. September 2019, zum „Tag des offenen Denkmals“, wieder zum Teehaus nach Nöbdenitz eingeladen. Wie schon in den letzten Jahren erschien anlässlich des Denkmaltages Herr Minister Hans Wilhelm von Thümmel, der ansonsten seit nunmehr 195 Jahren in seinem Grab unter der 1.000-jährigen Eiche in Nöbdenitz liegt und das Weltgeschehen von dort aus beobachtet.



In diesem Jahr berichtete Herr Minister Thümmel den reichlich erschienenen Gästen über die Geschichte des Eisenbahnbaus in Deutschland, den Bau der Eisenbahnlinie vom Gößnitz nach Gera, der die gesamte hiesige Region wirtschaftlich voranbrachte, und speziell den Bau der Eisenbahn in Nöbdenitz. Mit Interesse nahmen die Anwesenden zur Kenntnis, mit welchen gewaltigen Veränderungen es einherging, dass die Eisenbahn die Welt eroberte.

Die Mitglieder des Ortsverschönerungsvereins Nöbdenitz haben den anwesenden Gästen am idyllisch gelegenen Teehaus leckeren, selbst gebackenen bzw.

zubereitete Kuchen und Torte samt Kaffee angeboten. Es hat offenbar alles sehr gut geschmeckt! Das Wetter hat zum Glück mitgespielt. Petrus hat es erst, als die Veranstaltung beendet war und alles wieder aufgeräumt war, zugelassen, dass es ausgiebig regnet.

Allen Mitgliedern des Ortsverschönerungsvereins und ihren Partnern, die zum Gelingen der Veranstaltung beigetragen haben, sowie allen anderen, die mitgewirkt bzw. geholfen haben, wird hiermit gedankt. Im nächsten Jahr zum „Tag des offenen Denkmals“ wird Herr Minister Thümmel hoffentlich wieder erscheinen und uns über Nöbdenitz und seine Geschichte berichten. Bitte vormerken!

Frank Wunderlich, für den Vorstand des Ortsverschönerungsvereins Nöbdenitz e. V.

(Foto: Simone Wunderlich)

Wir helfen, hier und jetzt

Lehrgang in Lebensrettende Sofortmaßnahmen

Datum: **Samstag, 9. November 2019**
 Dauer: 08:00 – 15:30 Uhr
 Lehrgangsort: ASB-Geschäftsstelle in Schmölln
 Friedrich-Naumann-Straße 4
 Teilnehmer: Fahrschüler und interessierte Personen, die ihre Kenntnisse auffrischen möchten
 Anmeldung: Tel.: 034491 22506
 E-Mail: ASB-Schmoelln@t-online.de

Kleidersammlung

Wir führen am Samstag, dem 26. Oktober 2019, in Schmölln eine Kleidersammlung durch. Bitte stellen Sie die Kleiderspenden zur Abholung ab 08:30 Uhr gebündelt oder in Kleidersäcken am Straßenrand ab. Kleidersäcke sind in der Geschäftsstelle des ASB erhältlich. Die Sammlung findet bei jedem Wetter statt. Bei Regen möchten wir Sie höflichst bitten, die Kleidersäcke abzudecken. Vielen Dank für Ihre Unterstützung.

Bundesfreiwilligendienst beim ASB

Der ASB in Schmölln hat im Februar 2020 wieder freie Stellen im Bundesfreiwilligendienst! Engagement kennt (fast) kein Alter. Diese Überzeugung steht hinter dem Bundesfreiwilligendienst. Wenn Sie über 27 Jahre sind, nach neuen Herausforderungen suchen und Interesse haben, einen Teil Ihrer Freizeit mit interessanten Menschen verbringen möchten, Spaß daran haben, Ihre Kenntnisse weiterzugeben, sich in einem Wohlfahrtsverband in sozialen und gemeinnützigen Projekten engagieren möchten, und eine Fahrerlaubnis besitzen, dann sind Sie bei uns genau richtig.

Unsere Tätigkeitsbereiche für Jung und Alt:

- Kleiderkammer
- Essen auf Rädern
- Lebensmittel-Theke
- Seniorenbetreuung (Seniorenclub)

Für den Einsatz im Bundesfreiwilligendienst erhalten Sie ein monatliches Taschengeld, gestaffelt nach Arbeitsstunden von mindestens 24,0 Std./Woche. Der Bundesfreiwilligendienst kann bis zu 18 Monate beantragt werden.

Wenn Sie interessiert sind und noch weitere Informationen möchten, wenden Sie sich bitte an die Geschäftsstelle des ASB Schmölln, Frau Reichardt, Tel.: 034491 22506, E-Mail: ASB-Schmoelln@t-online.de.

Sonja Reichardt, Geschäftsführerin ASB Schmölln

Kitten-Alarm im Tierheim



Zurzeit warten im Schmöllner Tierheim jede Menge Katzenkinder auf ihren Umzug in ein neues, eigenes Zuhause. Von schwarz bis getigert und aufgedreht bis schüchtern, herzerwärmend sind sie alle! Die Kleinen sind der Nachwuchs freilebender, unkastrierter Katzen, die sich z. B. in Scheunen, auf verlassenem Grundstücken oder auf Firmengelände einnisten. Die

Elterntiere wurden im Zuge zahlreicher, aufwendiger Kastrationsmaßnahmen unseres Tierschutzvereins mit Unterstützung des hiesigen Veterinäramtes unfruchtbar gemacht und mit registrierten Mikro-Chips gekennzeichnet. Die scheuen Tiere werden vor Ort wieder freigelassen und von verantwortungsvollen Tierfreunden weiterversorgt, während die Welpen im Tierheim aufgenommen und auf ihre Vermittlung vorbereitet werden. Geimpft, gechipt und parasitenfrei sind die kleinen Samtpfoten nun bereit für neue Abenteuer in einem artgerechten, liebevollen Zuhause.

Interessierte Katzenfreunde können sich ab sofort im Tierheim während unserer Öffnungszeiten (Mo. bis Fr., 10:30 – 12:00 Uhr und 13:00 – 15:00 Uhr), per Telefon unter 034491 23909 oder persönlich bei einem Besuch über ihr potentielles neues Familienmitglied informieren.

Neben den Katzenkindern warten natürlich auch all die anderen, erwachsenen Tierheimbewohner auf ihre „neuen Menschen“. Schauen Sie doch auch mal auf unsere Homepage www.tierheimschmoelln.de!

Tierschutzverein Schmölln Osterland e. V.

Junge Tierschützer in Aktion

Am 21. September 2019 hatte der Deutsche Tierschutzbund – Landestierschutzverband Thüringen e. V. gemeinsam mit dem Tierschutzverein Schmölln Osterland e. V. zum Jugendtierschutztreffen nach Schmölln eingeladen. 28 Kinder- und Jugendliche aus Schmölln, Eisenberg und sogar Hildburghausen waren der Einladung gefolgt, gemeinsam einen erlebnisreichen Tag unter dem Motto „Tierschutz geht uns alle an“ zu verbringen.



Bei einem geführten Rundgang konnten die Kinder einen Blick hinter die Kulissen des Schmöllner Tierheims werfen und natürlich die Tierheimbewohner kennenlernen. Der zweite Teil der Veranstaltung fand auf dem Rittergut in Schwanditz statt.

Nach dem gemeinsamen Mittagessen und einer interessanten Hofführung durch Hofbesitzer Herrn Junghanns mit allerlei Wissenswertem über die Tierwelt auf dem Hof und in der Natur startete eine spannende Rallye rund um die Themen Hund, Katze, Kleintiere und Tierschutz. An vier Stationen galt es, verschiedene Aufgaben und Rätsel zu lösen. Die Kinder beschäftigten sich u. a. mit der Frage, wie Hund, Katze, Kaninchen und Co. tiergerecht gehalten werden, welche Tiere eher nicht als Haustier geeignet sind oder warum Tierheime wichtig sind. Am Ende erhielten alle erfolgreichen kleinen Tierschützer eine Urkunde. Nach der anstrengenden Kopfarbeit blieb noch genug Zeit für Spiel und Spaß auf dem Hofgelände. Vielen Dank an die Helfer und Unterstützer, die zum Gelingen der Veranstaltung beigetragen haben!

R. Leutert

*Jugendbeauftragte Landestierschutzverband Thüringen e. V.
(Bild: Landestierschutzverband Thüringen e. V.)*

Aus dem Feuerwehrverein Wildenbörten

Am 23. September 2019 führte der Vereinsvorstand seine alljährliche Vorstandssitzung durch. Der Vereinsvorsitzende informierte den Vorstand über die zukünftige Verteilung der Wildenbörtener Feste auf die Wildenbörtener Vereine. Er gab einige Termine, wie das Dorf- & Kinderfest (29. bis 31. Mai 2020) oder den Ausfahrtstermin (26. September 2020) bekannt. Das Abfischen des Angerteiches in Dobra wurde auf den 26. Oktober 2019 festgelegt. Des Weiteren wurde die Jahreshauptversammlung auf den 31. Januar 2020 gelegt.

Außerdem stimmte der Vorstand nicht nur dem Kauf eines PKW-Anhängers für die Einsatzabteilung der Feuerwehr in 2019 einstimmig zu, sondern auch für den Kauf von Damen-Uniformen, Jacken für die Alterskameraden und kleine Outdoor-Spielgeräte für die Kids in 2020.

R. Liebisch, FwVv

50 Jahre Kulturhaus Drogen und Gemeindefest Drogen-Mohlis

Der Drogener Freizeittreff 2010 und der Feuerwehrverein Drogen organisierten in diesem Jahr erstmalig zusammen dieses Fest. So erlebten wir am Samstag, 31. August 2019, schöne gemeinsame Stunden im Partyzelt am Kulturhaus.

Für das flüssige und leibliche Wohl war bestens gesorgt. Die fleißigen Backfrauen hatten sich wieder selbst übertroffen und die Auswahl an selbstgebackenen Kuchen war groß. Als kulturelle Umrahmung konnten wir die Modegruppe „Mary Lou“ aus Zwickau begrüßen, welche eine Zeitreise der Mode vorführte. Für die Kinder gab es einen Basteltisch. Leider, liebe Kinder war die erhoffte Hüpfburg nicht da. Hier gab es Probleme mit dem Vermieter, dies hat uns sehr geärgert. Ein kleiner Trödelmarkt zierte auch den Platz. Die Gesamterlöse werden für das Kulturhaus verwendet. Am Abend konnte das Tanzbein bei einer Bombenmusik geschwungen werden.

Gefreut hat uns riesig der Besuch einiger ehemaliger Einwohner sowie unserer Gäste. Vielen Dank. Ein riesengroßes Dankeschön an alle Helferinnen und Helfer, ohne euch geht's einfach nicht. Vielen Dank auch für die Spenden. Diese finanziellen Spritzen haben uns sehr geholfen.

Auf dass es so weiter geht, bis zum nächsten Fest: Herbstfest am Samstag, 26. Oktober 2019.

DFT 2010

Aus dem Clubleben des MC Schmölln e. V.

Auch in diesem Jahr hatte der MC Schmölln e. V. im ADAC eine Zielfahrt geplant. Sie stand unter dem Motto „Vom Elbsandsteingebirge bis zum Böhmisches Elbtal“. So trafen sich am 15. September 2019 sechszwanzig Teilnehmer auf dem Parkplatz am Brauereiteich, um mit dem Bus Richtung Böhmisches Elbtal zu fahren, unser Ziel: Usti nad Labem. Hier trafen wir unseren Reiseführer, der uns auf der weiteren Tour begleitete. Mit dem Schiff ging es bei herrlichem Sonnenschein von Usti bis nach Litomerice durch das wunderschöne Elbtal. In Litomerice wartete schon der Bus, der uns bis zum See Pistany brachte, wo wir uns in gemütlicher Runde Eis und Kaffee schmecken ließen. Von hier ging es wieder heimwärts, wir genossen noch einmal die herrliche Landschaft. Ein Dankeschön gilt unserem Sportfreund Bernd Adam für die Organisation und unserem Clubmitglied Jürgen Lofski vom Reiseverkehr Lofski für die angenehme Fahrt.

Christel Hoyer, Vorstandsmitglied für Öffentlichkeitsarbeit

Kultur- & Bildungswerkstatt Nöbdenitz

Backtage

Wir backen Brot, Kuchen, Pizza und anderes im Altdeutschen Lehmbackofen in althergebrachter Art und Weise, Brot natürlich mit Sauerteig. Die nächsten Backtage sind geplant **am 26. Oktober und 23. November 2019**. Beginn ist voraussichtlich jeweils 11:00 Uhr. Wir beteiligen auch am Backen Interessierte, die keine Vorkenntnisse haben. Es wird auch ausdrücklich darauf hingewiesen, dass wir kein Brot verkaufen. Wer Brot haben möchte, muss mitbacken.

Anmeldung mind. fünf Tage vorher (begrenzte Teilnehmer):
Tel. 0170 7738302

Infoveranstaltungen für Senioren

Wir organisieren mit Fachexperten des Landratsamtes Altenburger Land eine Reihe an kostenlosen Informationsveranstaltungen für Senioren, um über zustehende Leistungen sowie wichtige Themen wie Patientenverfügung, Vorsorgevollmacht und Schwerbehindertenrecht ins Gespräch zu kommen. Diese finden jeweils einmal im Monat an einem Mittwoch, 14:00 bis 16:00 Uhr, in der Kultur- & Bildungswerkstatt Nöbdenitz (barrierefrei) sein. Kaffee und Kuchen gibt es natürlich auch.

Wir beginnen **am 6. November 2019, 14:00 Uhr**, mit einem Informationsnachmittag zur Betreuungsverfügung. Frau Möhrs, die zuständige Mitarbeiterin im Fachdienst Grundsicherung, Wohngeld und sonstige Leistungen, wird die Bedeutung des Vorhandenseins einer solchen selbstbestimmten Verfügung erläutern. Im Januar steht das Thema Wohngeld und soziale Leistungen im Alter mit der Fachdienstleiterin Frau Manger und im Februar informiert Prof. Dhein über das Schwerbehindertenrecht. Im März werden sozial-ethische Fragen zur Patientenverfügung aus christlicher Sicht von Diakon Christoph Schmidt erläutert.

Weitere Informationen: Tel. 0176 52313597

Martinstag

Am Samstag, 16. November 2019, feiern wir um 17:00 Uhr in der Kirche Nöbdenitz unsere Martinsandacht. Dazu laden wir alle Kinder, deren Eltern und Großeltern herzlich ein. Anschließend gibt es den Martinsumzug mit der Freiwilligen Feuerwehr Untschen und der Spielleute-Union durch Nöbdenitz. Danach wird im Pfarrhof unter den Klängen der Spielleute das Martinsfeuer durch die Feuerwehr entzündet. Es gibt warme Getränke und einen Imbiss.

Informationen

Terminabsprachen und Besichtigung: donnerstags, 17:00 bis 18:00 Uhr, Tel. 034496 60431 | 034496 64616 | 0176 52313597
|E-Mail kultur.bildungswerkstatt@gmail.com

Wolfgang Göthe

Beratungsdienste Diakonie



BLEIB dran (Arbeitsmarktintegration von Geflüchteten)

Fr.-Naumann-Straße 4, Tel: 0176 57805609
Dienstag, 10:00 – 12:00 Uhr

Schuldner- und Insolvenzberatung

VHS Schmölln, K.-Liebknecht-Straße 22, Tel. 03447 511330
montags nach Terminabsprache

Allgemeine Sozial- und Lebensberatung, ALG-2-Beratung

Tel. 03447 8958020 nach Absprache

Suchtberatung

Robert-Koch-Straße 95 (Raum: S 3.2.135; im Klinikum)
Telefon: 03447 313448
Montag, 09:00 – 11:00 Uhr, und nach Absprache

Psychosoziale Beratung

Robert-Koch-Straße 95 (Raum: S 3.2.135; im Klinikum)
Telefon: 03447 514214
jeden 1. und 3. Mittwoch, 15:00 – 17:00 Uhr

theBASE – Aufsuchende Jugendsozialarbeit

Finkenweg 11, Tel.: 0175 6202682, reimann@magdalenenstift.de
Beratungszeit: Donnerstag, 17:00 – 20:00 Uhr

Sportberichte

SV Schmölln

Neues vom SV Schmölln 1913 e. V.

Die Bambinis der SG SV Schmölln 1913 starten ab sofort wieder mit ihrem Training ...

...und sind dafür weiterhin auf der Suche nach fußballbegeisterten Jungen und Mädchen der Jahrgänge 2013 und 2014. Wer gern dem Ball hinterherjagt, kann direkt vorbeikommen und mitmachen!

Trainiert wird immer freitags, von 16:00 bis 17:00 Uhr, auf dem Sportplatz in der Sommeritzer Straße in Schmölln. Ansprechpartner ist Sven Müller unter 0176 40484265 oder per E-Mail: s-p-mueller@web.de.

Tischtennisspieler in neuen Shirts

Am 5. September 2019 war es soweit und pünktlich zum ersten Punktspiel übergab die Sparkasse Altenburger Land den Spielern vom SV Schmölln 1913 die neuen T-Shirts. Herr Goltz als Vertreter der Sparkasse Altenburger Land – übrigens selbst ein sehr guter Tischtennisspieler – und der Vereinsvorsitzende Mike Seidlich übergaben vor dem wichtigen ersten Punktspiel die Shirts an die Spieler. Eine durchaus gelungene Übergabe, da das Spiel an der Platte dann mit 8:4 für den SV Schmölln 1913, mit tollen Aktionen und überragenden Einzelleistungen, gewonnen wurde. Nicht nur die Kleidung, sondern auch die Spieler machten an diesen Tag den Unterschied aus und man kann sich berechtigt Hoffnung machen, dass der SV Schmölln mit um den Aufstieg kämpfen kann.

Vor wenigen Jahren noch mit vier Spielern unterwegs, zeigt sich jetzt eine schlagkräftige Gruppe um ihren Mannschaftsleiter Mario Franke.

Tischtennis ist nicht gleich Tischtennis, stellte der Vereinsvorsitzende vor Ort fest. Die Spieler vollbringen nahezu Hochleistungssport an der Platte und der Siegeswille war zu jeder Zeit zu spüren. Der Gegner SC Windischleuba 3 stemmte sich wacker dagegen, war aber dem Leistungspotenzial des SV Schmölln unterlegen. Im Vorfeld wurde fleißig trainiert und die Schmöllner spielen – teils auch noch im hohen Alter – einen perfekten Ball und ließen immer wieder ihr Können aufblitzen. Dass Tischtennis beim SV Schmölln 1913 so einen Zuspruch findet, zeigt sich an den guten Trainingsmöglichkeiten und natürlich an den super Spielern.



Hier kann jeder, ob jung oder alt, etwas lernen und man hat Spaß am Sport und trainiert im Team. Ein gelungener Abend für den SV Schmölln 1913 e. V. Danke an die Spieler und Danke an Herrn Goltz von der Sparkasse Altenburger Land.

SV Schmölln 1913 e. V.

(Foto: SV Schmölln 1913)

Seidokaikan Karate e. V. Schmölln

Gürtelprüfung beim Seidokaikan Karate e. V.

Mehrere Monate haben sich die Mitglieder des Seidokaikan Karate e. V. aus Schmölln durchgebissen mit Blick auf die nächste Gürtelprüfung, abgenommen von Trainer André Kluge. Am Samstag, dem 14. September 2019, war dann endlich der große Tag gekommen. Nun sollte sich zeigen, ob sich der Schweiß und die Anstrengungen gelohnt haben. Neun Prüflinge zeigten von 10:00 bis 13:00 Uhr ihr Können, in der Hoffnung den nächsten Rang zu erreichen. Sie mussten neben technischen Fähigkeiten und körperlicher Fitness auch ihr Wissen in der Theorie des Karate beweisen. Alle Teilnehmer haben sich gut geschlagen und zeigten, dass sie würdig sind, den gelben oder gelb-blauen Gürtel zu tragen. So wurden die Prüflinge nicht nur mit dem anschließenden gemeinsamen Mittagessen belohnt, sondern durften sich auch über das Bestehen ihrer Prüfung freuen.



Wir gratulieren Phelan Munzert und Vivien Geithe zum Erreichen des gelben Gürtels sowie Jannik Ritter, Leon Wagner, Luis Wagner, Nora Wagner, Hannes Tettenborn, Emily Kaufmann und Sebastian Freitag für die bestandene Prüfung des gelb-blauen Gürtels.

Jule Schnelle, Seidokaikan Karate e. V.

(Foto: Jule Schnelle)

PSV Schmölln

Neue Saison der Sprottestädter Judokas beginnt mit Judo-Safari

Auftaktveranstaltung für das zweite Halbjahr der Judokas war die traditionelle Judo-Safari. Zehn Judokas des PSV Schmölln verbrachten das Wochenende gemeinsam mit ihren drei Betreuern in Harpersdorf. Bereits zum elften Mal lud die Kreisunion Ostthüringen zur Judo-Safari die Ostthüringer Judovereine ein. Knapp 60 Kinder folgten dem Aufruf. Am Samstag wurden die ersten Punkte beim „Drachen-Cup“, der in Gera stattfand, gesammelt. Goldmedaillen erkämpften sich Matthis Köhler, Charlotte Hoffmann, Julia Heilmann und Fenya Cornelsen. Über Silber freuten sich Paco Voigt, Lea Zschögner, Kathleen Schöne und Ronja Täuscher. Tim Großmann entging mit Platz 5 nur knapp einem Podestplatz.



Verschiedene Athletiktests wurden dann in Harpersdorf absolviert. Ob typische Übungen aus dem Sportunterricht wie Kletterstange erklimmen, Klimmzüge und Bogenschießen – hier hieß es sich richtig anstrengen. Aber auch Kreativität beim Bildergestalten war gefragt. Am Abend machte es sich jeder in der Sporthalle bequem auf den Sportmatten und ließ den Tag mit einem Videofilm ausklingen. Am Sonntag wurde sich bei einem „Tabata-Workout“ und Mannschaftsspielen ausgetobt, bevor man die Judo-Safari auswertete. Am Ende waren alle Teilnehmer Gewinner. Vom PSV Schmölln erreichten Ronja Täuscher, Kathleen Schöne, Lea Zschögner und Jan Köhler das Abzeichen „Brauner Bär“. Den „Blauen Adler“ erhielten Fenya Cornelsen, Julia Heilmann, Charlotte Hoffmann und Matthis Köhler. Die Urkunde „Roter Fuchs“ wurde an Paco Voigt und Tim Großmann übergeben.

Schmöllner Judokas im Doppelleinsatz

Zwei Schmöllner Judokas nahmen beim 5. Internationalen AT-Cup in Leipzig teil. Über 400 Judokas der Altersklassen U14, U16 und U18 aus Deutschland, Italien, Tschechien, Polen, Dänemark und Österreich folgten der Einladung des JC Leipzig.

Nach langer Wartezeit wurde Kati Schöne zur Matte aufgerufen. In der ersten Begegnung mit einer Tschechin konnte Kati ihre Technik nicht durchsetzen und verlor. In der Hoffnungsrunde gestaltete sie die nächste Partie erfolgreich. Leider musste sie im dritten Kampf wegen einer Würge aufgeben. Damit Platz 7 für Kati Schöne. Luise Engelmann war wenig später gefordert. Im ersten Kampf ging Luise mit ihrem Spezialwurf in Führung und ging letztendlich als Siegerin hervor. Die nächste Kontrahentin war nicht minder schwierig. Aber auch hier konnte Luise punkten. Im Finale musste sie sich allerdings durch eine Unachtsamkeit geschlagen geben – Silber für Luise.

Während es in Leipzig in den Nachmittagsstunden spannend zugeht, kämpften Fenya Cornelsen und Matthis Köhler bereits vormittags um vordere Plätze bei den Landeseinzelmeisterschaften

der Altersklasse U13. Diese fanden in Rudolstadt statt. Fenya hatte ein schweres Los. In ihren drei Kämpfen versuchte sie ihren Griff und ihre Spezialtechnik durchzusetzen, was ihr leider nicht gelang. Matthis Köhler gewann seinen Auftaktkampf. Sein darauffolgender Gegner konnte schneller punkten und gewann die Partie. Matthis kämpfte sich durch die Hoffnungsrunde.



Hier zeigte er sein Können, was die Kampfrichter belohnten. In seinem fünften Kampf ging es um Bronze. Beide Judokas waren gleich stark. Allerdings nutzte sein Gegner seinen kleinen Fehler aus und bezwang ihn. Ein sehr guter fünfter Platz für Matthis.

K. Schöne

(Fotos: PSV)

————— Schwimmverein Seeteufel e. V. —————

**Nix für „Warmduscher“
DLRG Rettungsschwimmen**

Bis zu 30 Meter Streckentauchen, Kleiderschwimmen, Tiefschwimmen sowie Fertigkeiten zur Befreiung aus Umklammerungen sind nur einige der zahlreichen Herausforderungen bei der Ausbildung zum Rettungsschwimmer. In diesem Jahr haben fünf Jugendliche des Schwimmvereins erfolgreich an der Rettungsschwimmausbildung des DLRG teilgenommen. In Zeiten, wo weggucken modern ist, haben sie sich dafür entschieden, einen Teil ihrer Freizeit zu investieren, um handlungssicher in der Wasserrettung zu sein. Für die theoretische und praktische Prüfung wurde kräftig gepaukt und trainiert.



Übergabe des Deutschen Rettungsschwimmabzeichens (DRSA) am 23. August 2019 im Tatami: v.l. Paul Voigt, Danny Pippig, Jette Pippig, Teresa Albrecht, Emily Baunack, Katrin Müller, Tino Baunack.

Die Ausbildung zum Rettungsschwimmer ist deutschlandweit einheitlich geregelt und umfasst einen Kurs mit 16 Unterrichtseinheiten in Theorie und Praxis. In den Kursen werden verschiedene Rettungsschwimm-Techniken zum Transport und An-Land-Bringen eines Verunglückten sowie Basis-Maßnahmen

zur Wiederbelebung gelehrt. Der theoretische Teil befasst sich mit dem Erlernen von Erste-Hilfe-Sofortmaßnahmen und enthält außerdem wichtige Hinweise zur korrekten Einschätzung von Risiken und Gefahren sowie dem Selbstschutz des Retters bei einer Rettung.

Am 22. Juni 2019 fand die letzte praktische Prüfung im Freibad Göbnitz statt. Prüfungsinhalte waren unter anderem 4 Meter tief sowie 15 bzw. 25 Meter weit tauchen, Abschleppen von Verletzten, Sachschwimmen und die sichere Anwendung von Rettungsgriffen.

In der theoretischen Prüfung wurde u. a. das Wissen über Erste-Hilfe-Maßnahmen abgefragt. Wir sind sehr glücklich, dass wir so viele Jugendliche zum Rettungsschwimmer ausbilden konnten. Wir freuen uns für Jette Pippig, Magdalena Schnelle und Emily Baunack über das Ablegen des Deutschen Rettungsschwimmabzeichens Bronze. Das DRSA Silber und somit die Voraussetzung zur Trainerausbildung erhielten Erik Baunack und Angel Voigt. Die Übungsleiter Katrin Müller, Teresa Albrecht, Tino Baunack, Paul Voigt und Danny Pippig absolvierten ihre Prüfungen ebenfalls erfolgreich.

Danny Pippig, Schwimmverein Seeteufel e. V. (Foto: Verein)

www.schwimmverein-seeteufel.de

Kirchliche Nachrichten

Katholische Pfarrei Altenburg-Schmölln

Kath. Gemeinde „Mariä unbefleckte Empfängnis“
Schmölln | Lindenberg 2 | Tel. 03447 314092

- So., 13.10.2019 10:00 Uhr Heilige Messe
- So., 20.10.2019 08:30 Uhr Heilige Messe
- So., 27.10.2019 10:00 Uhr Heilige Messe
- So., 03.11.2019 08:30 Uhr Heilige Messe
14:00 Uhr Gräbersegnung

Seniorenachmittag:

Freitag, 18.10.2019, Beginn 14:00 Uhr mit der Hl. Messe

Kinderkirche: Sonntag, 13.10.2019, während der Hl. Messe

Ev.-Freikirchliche Gemeinde Schmölln

Karl-Liebknecht-Straße 12

- So., 13.10.2019 10:00 Uhr Gottesdienst, Sonntagsschule (parallel ab 10:00 Uhr)
- Do., 17.10.2019 19:30 Uhr Bibelgespräch
- So., 20.10.2019 09:30 Uhr Gottesdienst, Sonntagsschule (parallel ab 10:00 Uhr)
- Do., 24.10.2019 19:30 Uhr Bibelgespräch
- Fr., 25.10.2019 19:30 Uhr Jugendtreff
- Sa., 26.10.2019 19:30 Uhr Filmabend „Gott ist nicht tot 2“
- So., 27.10.2019 09:30 Uhr Gottesdienst, Sonntagsschule (parallel ab 10:00 Uhr)
- Do., 31.10.2019 19:30 Uhr Bibelgespräch
- Fr., 01.11.2019 19:30 Uhr Jugendtreff
- So., 03.11.2019 09:30 Uhr Gottesdienst, Sonntagsschule (parallel ab 10:00 Uhr)
- Do., 07.11.2019 19:30 Uhr Bibelgespräch
- Fr., 08.11.2019 19:30 Uhr Jugendtreff
- So., 10.11.2019 09:30 Uhr Gottesdienst, Sonntagsschule (parallel ab 10:00 Uhr)

Kirchgemeinden Großstöbnitz

mit Kleinstöbnitz, Kleinmückern und Papiermühle
und Zschernitzsch

Donnerstag, 24.10.2019 – Großstöbnitz (Gemeindehaus)

14:00 Uhr Frauentreff

Samstag, 26.10.2019 – Großstöbnitz (Kirche)

14:00 Uhr Gottesdienst zum Goldenen Ehejubiläum

**Sonntag, 27.10.2019 – Großstöbnitz (Pfarr-/Gemeindehaus)
und Zschernitzsch (Kirche)**

15:00 Uhr Gemeindekirchenratswahlen

Donnerstag, 31.10.2019 – Großstetechau (Kirche)

09:30/ Gottesdienst zum Reformationstag mit Live-Übertragung auf mdr-Kultur. Die Gottesdienstteilnehmer sollten um 09:30 Uhr in der Kirche sein, die Rundfunkübertragung beginnt um 10:00 Uhr.

Sonntag, 03.11.2019 – Großstöbnitz (Kirche)

10:00 Uhr Gemeindeandacht

Sonntag, 03.11.2019 – Zschernitzsch (Kirche)

14:00 Uhr Gemeindeandacht

Samstag, 09.11.2019 – Nöbdenitz (Kirche)

14:00 Uhr Andacht zum Gedenken an die Friedliche Revolution 1989

Samstag, 09.11.2019 – Schmölln (Stadtkirche St. Nicolai)

17:00 Uhr Ökumenische Andacht zum 9. November

Montag, 11.11.2019 – Schmölln (Stadtkirche St. Nicolai)

18:00 Uhr Ökumenische Andacht zum Martinstag

Kirchengemeinde Weißbach

mit Brandrübel, Selka und Sommeritz

Mittwoch, 23.10.2019 – Weißbach (Pfarrhof)

16:30 Uhr Konfirmanden-Unterricht

Sonntag, 27.10.2019 – Weißbach (Pfarrhaus)

15:00 Uhr Gemeindekirchenratswahlen

Donnerstag, 31.10.2019 – Großstetechau (Kirche)

09:30/ Gottesdienst zum Reformationstag mit Live-Übertragung auf mdr-Kultur. Die Gottesdienstteilnehmer sollten um 09:30 Uhr in der Kirche sein, die Rundfunkübertragung beginnt um 10:00 Uhr.

Sonntag, 03.11.2019 – Weißbach (Kirche)

10:00 Uhr Gemeindeandacht

Donnerstag, 07.11.2019 – Weißbach (Pfarrhof)

14:00 Uhr Seniorennachmittag

Samstag, 09.11.2019 – Weißbach (Pfarrhof)

09:00 Uhr Offener Konfirmanden-Vormittag

Samstag, 09.11.2019 – Nöbdenitz (Kirche)

14:00 Uhr Andacht zum Gedenken an die Friedliche Revolution 1989

Samstag, 09.11.2019 – Schmölln (Stadtkirche St. Nicolai)

17:00 Uhr Ökumenische Andacht zum 9. November

Montag, 11.11.2019 – Schmölln (Stadtkirche St. Nicolai)

18:00 Uhr Ökumenische Andacht zum Martinstag

Pfarramt Schmölln I – Pfr. Dietmar Wiegand
Teichstraße 23, 04626 Schmölln
Tel.: 034491 82392
Mobil: 0171 2466707
E-Mail: dietmar.wiegand@gmx.de

Kirchengemeinde Altkirchen

Sonntag, 27.10.2019

10:00 Uhr Altkirchen, 7. Hubertusandacht sowie von 09:00 bis 12:00 Uhr Wahl des GKR in der Kirche

Sonntag, 10.11.2019

16:00 Uhr Altkirchen, Andacht zum Martinsfest, Laternenumzug und Teilen der Martinshörnchen

Sonntag, 13.10.2019

08:30 Uhr Illsitz, Gottesdienst

Reformationstag, 31.10.2019

10:00 Uhr Illsitz, „Gottesdienst in 99 Kirchen“

Bibel-Cafe in Schmölln: Mi., 30.10.2019, 14:00 Uhr

Seniorenkreis: Fr., 25.10.2019, 14:00 Uhr

Christenlehre: Do., ab 13:45 Uhr, Pfr. Th. Eisner

Vorkonfirmandenunterricht: Do., ab 15:30 Uhr

Kirchenchor: Do., ab 18:00 Uhr, Kantor Göthel

Information zur Gemeindekirchenratswahl

Wer am 27. Oktober 2019, von 09:00 bis 12:00 Uhr, nicht zur Gemeindekirchenratswahl gehen kann, ist zur Briefwahl eingeladen. Die Briefwahlunterlagen können im Gemeindebüro dienstags zu den Sprechzeiten bei Frau Uhlemann abgeholt werden. Der Gemeindekirchenrat Altkirchen hat den Beschluss gefasst, den Gemeindekirchenrat unverändert in der Stärke von acht Kirchenältesten zu belassen.

Acht Kandidatinnen und Kandidaten stellen sich der Gemeinde zur Wahl: Frau Angelika Becker, Frau Manuela Regge, Frau Heide Rühle, Frau Nadine Siegel, Herr Thomas Lahr, Herr Georg Misselwitz, Herr Detmar Naundorf, Herr Reinhard Nitzsche.

Einladung

Zu einem ersten Elternabend für die Eltern der Christenlehrekinder und der Vorkonfirmanden (7. Schuljahr) in diesem Schuljahr sind Sie am Dienstag, dem 5. November 2019, 19:30 Uhr, ins Gemeindehaus Altkirchen, Karl-Hoffmann-Weg 1 herzlich eingeladen.

Hilfsaktion „Weihnachten im Schuhkarton“

Bis zum 10. November 2019 können wieder Päckchen für bedürftige Kinder zu Weihnachten gepackt werden. Im Gemeindehaus liegen Informationsblätter, was alles in die Päckchen gepackt werden kann. Bitte bringen Sie die Päckchen bis spätestens 10. November 2019 zur Martinsfeier mit in die Kirche.

Mit dem Spruch für den Monat Oktober grüße ich Sie und wünsche Ihnen im Namen des Gemeindekirchenrates eine gesegnete Zeit: „Wie es dir möglich ist: Aus dem Vollen schöpfend – gib davon Almosen! Wenn dir wenig möglich ist, fürchte dich nicht, aus dem Wenigen Almosen zu geben!“ (Buch Tobias 4,8)

Ihr Pfarrer Thomas Eisner

Ev.-Luth. Kirchengemeinde Nöbdenitz

Kirchennachrichten Oktober und November 2019

Es ist ein geringerer Schaden, sein Gut zu verlieren, als einen guten Freund.

Martin Luther

Montag, 14.10.2019

15:00 Uhr Pfarrscheune: Handarbeitskreis

Donnerstag, 17.10.2019

14:00 Uhr Pfarrscheune: Seniorennachmittag mit Pfr. Wiegand und Sabine Opitz

Sonntag, 20.10.2019

- 14:00 Uhr Kirche Nöbdenitz: Festgottesdienst zur Wiederinbetriebnahme der Kirche nach umfangreicher Restaurierung und Erneuerung.
15:00 Uhr Pfarrhof Nöbdenitz: Kaffee und Kuchen, Gelegenheiten zu Grußworten

Montag, 21.10.2019

- 14:15 Uhr KuBwst: „Tanz Dich fit“ – Tanznachmittag

Dienstag, 22.10.2019

- 19:30 Uhr Pfarrscheune: Frauenkreis

Samstag, 26.10.2019

- 11:00 Uhr Pfarrscheune Nöbdenitz: Backtag

Montag, 28.10.2019

- 15:00 Uhr Pfarrscheune: Handarbeitskreis

Donnerstag, 31.10.2019 – Reformationsfest

- 10:00 Uhr Kirche Nöbdenitz:
Gemeindeandacht mit Karla Göthe

Montag, 04.11.2019

- 14:15 Uhr KuBwst: „Tanz Dich fit“ – Tanznachmittag

Mittwoch, 06.11.2019

- 14:00 Uhr KuBwst: Informationsnachmittag zur Betreuungsverfügung

Samstag, 09.11.2019

- 14:00 Uhr Kirche Nöbdenitz: Andacht zum 30. Jahrestag des Mauerfalls/der friedlichen Revolution mit Pfr. Wiegand

Montag, 11.11.2019

- 15:00 Uhr Pfarrscheune: Handarbeitskreis

Sprechstunden des Gemeindegemeinderates:

- Do., 17:00 – 18:00 Uhr, Pfarrscheune Nöbdenitz

Informationen: www.facebook.com/evang.sprottental,
evangelisch-im-sprottental.de oder www.noebdenitz.de

Mehrgenerationen-Kochen/Backen: Sabine Opitz, Tel.: 0176 52313597, Familie Göthe, Tel.: 0170 7738302, E-Mail an kirchkasse.noebdenitz@gmail.com.

Offene Kirchen:

Kirchen Nöbdenitz und Lohma, täglich bis Ende Oktober
Wolfgang Göthe, im Auftrag des Gemeindegemeinderates

**Ev.-Luth. Kirchengemeinde
Schmölln/St. Nicolai**

Sonntag, 13.10.2019 – 17. Sonntag n. Trinitatis

- 10:00 Uhr Gottesdienst (St. Nicolai)

Sonntag, 20.10.2019 – 18. Sonntag n. Trinitatis

- 10:00 Uhr Gottesdienst und Gemeindegemeinderatswahl (St. Nicolai)

Sonntag, 27.10.2019 – 19. Sonntag n. Trinitatis

- 10:00 Uhr 7. Hubertusandacht in Altkirchen mit der Parforcehorngruppe Taucha

Dienstag, 29.10.2019

- 19:00 Uhr The Gregorian Voices (St. Nicolai)

Donnerstag, 31.10.2019 – Reformationstag

- 10:00 Uhr „Gemeindeandacht in 99 Kirchen“ und Bekanntgabe des Ergebnisses der GKR-Wahl (St. Nicolai)

Sonntag, 03.11.2019 – 20. Sonntag n. Trinitatis

- 10:00 Uhr Gottesdienst mit Hl. Abendmahl und Kindergottesdienst (St. Nicolai)

Samstag, 09.11.2019

- 17:00 Uhr Regional-Gottesdienst zur Eröffnung der Friedensdekade und Gedenken 30 Jahre friedliche Revolution sowie Kindergottesdienst (St. Nicolai)

Sonntag, 10.11.2019 – Drittlezter Sonntag im Kirchenjahr

- 10:00 Uhr Benefizkonzert des Kirchbauvereines; Manuel Schmid (St. Nicolai)

Montag, 11.11.2019

- 18:00 Uhr Ökumenische Andacht zum Martinstag mit an-schl. Laternenumzug zur katholischen Kirche (St. Nicolai)

Gottesdienste im Pflegeheim „Am Brauereiteich“:

Dienstag, 12.11.2019, 10:00 Uhr

Gottesdienste im Pflegeheim „Am Brückenplatz“:

Mittwoch, 06.11.2019, 10:00 Uhr

Bibelcafé:

Mittwoch, 30.10.2019, 14:00 Uhr, Schmölln, Kirchplatz 7

Seniorenkreis: Dienstag,

12.11.2019, 14:00 Uhr, Schmölln, Kirchplatz 7

Bewegung und Tänze im Sitzen:

nach Absprache 14:00 Uhr

Intuitives Malen:

1. Mittwoch im Monat, 19:00 Uhr, Kirchplatz 6

Liebe Gemeindebotenausträger,

am Mittwoch, dem 23. Oktober 2019, wollen wir um 14:30 Uhr den angekündigten und aus persönlichen Gründen verschobenen Gemeindegemeinderatsnachmittag nachholen, zu welchem ich Sie ganz herzlich einladen möchte.

Ihr Pfarrer Thomas Eisner

Wahl der Gemeindegemeinderäte 2019

Es sind verschiedene Gaben; aber es ist ein Geist. Es sind verschiedene Ämter; aber es ist ein Herr. Und es sind mancherlei Kräfte; aber es ist ein Gott, der da wirkt alles in allen.

(1. Korinther 12,4-6)

Im Oktober 2019 werden die Leitungen der Kirchengemeinden in der Evangelischen Kirche in Mitteldeutschland, die Gemeindegemeinderäte, neu gewählt. Der Gemeindegemeinderat Hartroda-Wildenbörten hat den Sonntag, 6. Oktober 2019, als Wahltag festgelegt. Außerdem fasste er den Beschluss, den Gemeindegemeinderat unverändert in der Stärke von 7 Kirchenältesten zu belassen.

Sieben Kandidatinnen und Kandidaten stellen sich der Gemeinde am 6. Oktober 2019 zur Wahl: Frau Sabine Kirmse, Frau Anett Liebisch, Frau Eva Plomer, Frau Roswitha Schmidt, Herr Jürgen Kahnt, Herr Gerald Kirmse, Herr Erik Miersebach

Der Gemeindegemeinderat Altkirchen hat den Sonntag, 27. Oktober 2019, als Wahltag festgelegt. Außerdem fasste er den Beschluss, den Gemeindegemeinderat unverändert in der Stärke von acht Kirchenältesten zu belassen.

Acht Kandidatinnen und Kandidaten stellen sich der Gemeinde am 27. Oktober 2019 zur Wahl: Frau Angelika Becker, Frau Manuela Regge, Frau Heide Rühle, Frau Nadine Siegel, Herr Thomas Lahr, Herr Georg Misselwitz, Herr Detmar Naundorf, Herr Reinhard Nitzsche

Der Gemeindegemeinderat Schmölln hat den Sonntag, 20. Oktober 2019, als Wahltag festgelegt. Außerdem fasste er den Beschluss, den Gemeindegemeinderat unverändert in der Stärke von acht Kirchenältesten zu belassen. ▶

In seiner Sitzung am 2. Mai 2019 beschloss der Gemeindekirchenrat folgende Kandidatenliste. 11 Kandidatinnen und Kandidaten stellen sich der Gemeinde am 20. Oktober 2019 zur Wahl: Frau Manuela Handke, Herr Gerd Dittel, Frau Carola Milde, Herr Berthold Hofmann, Frau Synika Plietzsch, Herr Benno Kinzel, Frau Angela Scheffski, Herr Uwe Krause, Frau Elisabeth Weiß, Herr Dirk Schade, Herr Volker Stubbe

In allen drei Kirchengemeinden besteht auf Anfrage auch die Möglichkeit der Briefwahl, bitte wenden Sie sich dazu an die amtierenden Gemeindekirchenräte.

Erntedankgaben

Wir bedanken uns ganz herzlich für alle Erntedankgaben und Geldspenden zum Erntedankfest. Auch dieses Jahr kamen die Spenden wieder dem Diakonieverein Carolinenfeld in Greiz-Obergrochlitz zugute.

Weihnachten im Schuhkarton

Wir bitten wieder um Unterstützung der Hilfsaktion „Weihnachten im Schuhkarton“. Auch in diesem Jahr sollen die Päckchen Kinder in den Krisenregionen unserer Erde erreichen und ihnen gerade in der Weihnachtszeit mit dem Geschenk etwas von der Menschenfreundlichkeit unseres barmherzigen Gottes mit der Geburt unseres Herrn Jesus Christus zu Weihnachten spüren lassen.

Informationsmaterial erhalten Sie ab sofort donnerstags im Stadtkirchenbüro oder in der Stadtkirche. Die Päckchen können Sie bis 11. November 2019 auch dort abgeben.

Kirchgeld

Ein herzliches Dankeschön an alle Gemeindeglieder, die auch in diesem bereits ihren Gemeindebeitrag als Kirchgeld-Spende gegeben haben. Wer seinen Gemeindebeitrag noch nicht bezahlt haben sollte, kann dies noch tun.

Durch Ihre Spende helfen Sie mit, dass die vielfältigen Aufgaben in unserer Kirchengemeinde verwirklicht werden können. Vielen Dank an alle Spender!

Hier noch mal zur Erinnerung unsere Bankverbindung:

Ev.-Luth. Kirchengemeinde Schmölln
Sparkasse Altenburger Land
IBAN: DE97 8305 0200 1301 0016 23

Kirchengemeinde Hartroda – Wildenbörten

Donnerstag, 31.10.2019

10:00 Uhr Hartroda, „Gottesdienst in 99 Kirchen“ und Bekanntgabe des Ergebnisses der GKR-Wahl

Sonntag, 17.11.2019

10:00 Uhr Wildenbörten, Gottesdienst mit hl Abendmahl und Gedenken der Verstorbenen sowie Einführung des neu gewählten GKR

Informationen aus Dobitschen

www.dobitschen.de

Kirchengemeinde Dobitschen

Sonntag, 20.10.2019

14:00 Uhr Dobitschen, Gottesdienst (Mönlich) mit Einführung der Kirchenältesten von Dobitschen, Lumpzig und Großröda

Freitag, 25.10.2019

15:00 Uhr Dobitschen, Gemeindenachmittag im Pfarrhaus

Donnerstag, 31.10.2019

10:30 Uhr Dobitschen, Gottesdienst (Mönlich) zum Reformationstag für alle Gemeinden

Sonntag, 10.11.2019

10:30 Uhr Dobitschen, Gottesdienst (Schmieder)

Ökumenisches Pilgern

Herzliche Einladung zum ökumenischen Pilgern in Sachsen von Neukieritzsch über Kahnsdorf und Rötha nach Böhlen am Reformationstag, 31. Oktober 2019. Start, 08:30 Uhr Kirche Neukieritzsch.

Für alle Termine bleiben Änderungen vorbehalten. Bitte aktuelle Aushänge beachten!

Eine gesegnete Herbstzeit wünscht Ihnen

Ihre Pfarrerin M. Mönlich

Sprechzeit: Fr., 09:00 – 12:00 Uhr, Pfarrhaus Dobitschen u. n. V.
Tel.: 034495 70188 • 0152 58517997 • marinabohn@gmx.de

Pfarramt Dobitschen:

www.kirchspiel-dobitschen.de

Tel.: 034495 70188 • Fax: 034495 81051

E-Mail: pfarramt.dobitschen@web.de

Werbung

Fahrservice Kügler

Mietwagenverkehr Simone Kügler
Talstraße 22 · 04639 Ponitz/Grünberg

**Vertragspartner der Krankenkassen: Klinikfahrten
Bestrahlung · Chemotherapie · Dialyse**

**Privatfahrten: Arztbesuche · Einkäufe usw.
Nach Wunsch mit persönlicher Betreuung.**

**Bei individuellen Fahrwünschen rufen Sie uns
einfach an.**

Tel.: 03762 937154 | Mobil: 0177 6831665



SEILER

BAUSTOFFHANDEL GMBH

Fachhandel für Naturbaustoffe, Hoch- u. Tiefbau

Auch im Oktober: Lohnmostannahme

Annahmezeiten:

Mo. 14:00 – 17:30 Uhr

Sa. 08:00 – 11:30 Uhr



MEHLHORNS

Benötigen Sie dazu noch fleißige Erntehelfer?

• Nuss- und Obstsammler **ab 39,95 €/Stk.**

• Universalbehälter Toni **ab 7,19 €/Stk.**

30 l, 45 l, 75 l **-15 % bis 30.10.2019**

Wir sind für Sie da: Mo bis Fr: 7 – 18 Uhr • Sa: 8 – 12 Uhr
Dorfstraße 100 a • 04626 Thonhausen • Tel.: 03762 95080
Fax: 03762 950820 • Web: www.seiler-baustoffe.de